

## Eindrücke der Linnicher Bronk

(Weitere Bilder im Innenteil)



Fotos: Liliane Franz – Fotografie



Ein Produkt von

**SUPER** **SUPER**  
Sonntag Mittwoch



# Grußwort

**Liebe Mitbürgerinnen,  
liebe Mitbürger!**

Heute möchte ich Sie wieder in einem knappen Überblick über die Geschehnisse unserer Stadt informieren. Wer vertiefende Informationen wünscht, kann auf umfangreiche Informationen im Internet zurückgreifen oder das persönliche Gespräch im Rathaus suchen. Die Schulsituation in Linnich ist eines der wichtigsten Themen der nächsten Monate. Der Schulausschuss der Gemeinde Aldenhoven und der Schulausschuss der Stadt Linnich haben gemeinsam in Aldenhoven getagt. Die Möglichkeiten einer künftigen Schullandschaft in beiden Kommunen sind intensiv erörtert worden, schließlich haben beide Ausschüsse einen einstimmigen Beschluss gefasst, mit dem den Räten

empfohlen wird, die Errichtung einer gemeinsamen Gesamtschule in horizontaler Gliederung auf den Weg zu bringen. Die Jahrgänge 5 bis 8 sollen in Aldenhoven, die Jahrgänge 9 bis 13 in Linnich unterrichtet werden. Die offizielle Elternbefragung läuft in diesen Tagen, ein entsprechender Arbeitskreis mit interessierten Elternvertretern und Lehrervertretern wird am 4. Juli seine Arbeit aufnehmen und bei den Vorbereitungen für die Errichtung der neuen Schule mitwirken. In ihrer Genehmigung Anfang des Jahres hatte die Bezirksregierung ausdrücklich betont, dass eine Gesamtschule im Norden des Kreises Düren das bestehende Schulangebot sinnvoll ergänzt. Leider war durch die intensive Einflussnahme aus den Nachbarkommunen die notwendige Eingangsschülerzahl

nicht erreicht worden. Wenn auch diesmal nicht genügend Eltern ihre Kinder an der neuen Schule anmelden, wird es in absehbarer Zeit in Aldenhoven und in Linnich nur noch je eine Grundschule geben, in Linnich zusätzlich die Förderschule des Landschaftsverbandes Rheinland.

Mit großer Erleichterung haben die Anlieger der Rurstraße die Information über die Kanalbaumaßnahme in ihrer Straße aufgenommen, natürlich ist mit Behinderungen im August zu rechnen, doch das befürchtete Ausmaß und die befürchtete Dauer wird deutlich geringer sein als erwartet. Die Häuser und die Geschäfte sind auch in der Zeit der offenen Baustelle erreichbar, außerdem wird an vielen Stellen mit dem „Inlinerverfahren“ gearbei-

tet. Über die Gestaltung der Straße nach der Kanalsanierung wird mit den Anliegern noch ausführlich diskutiert werden.

Über die Fremdwasserproblematik in Linnich mit den bekannten Problemen in der Mäusgasse und im Krähwinkel wird am 3. Juli um 19 Uhr im Rathaussaal informiert.

Am 22. Juni begann die Seniorenwoche. Nach einem brillanten Start im Deutschen Glasmalereimuseum stand der Sonntag leider unter einem schlechten Wetterstern. Die liebevoll zusammengetragenen Informationen wurden buchstäblich vom Winde verweht und gegen Mittag kam auch noch heftiger Regen dazu. Doch die Beteiligten ließen sich nicht entmutigen und werden ihre wertvolle Arbeit fortsetzen.



Im Rahmen des Kultursommers 2013 in Linnich wurde zwischenzeitlich der Skulpturenweg eröffnet. Die gelungene Mischung aus Kunst und Natur entfaltet vielfältige Reize, die Sie sich nicht entgehen lassen sollten.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr  
Wolfgang Witkopp

## Amtliche Bekanntmachungen

### **Bekanntmachung**

*Vorschlagslisten für die Wahl der Schöffen*

Die Vorschlagsliste der Stadt Linnich für die Wahl der Schöffen für die Amtszeit vom 01.01.2014 – 31.12.2018 liegt in der Zeit vom **01.07.2013 bis einschl. 08.07.2013** während der Dienststunden in der Nebenstelle des Rathauses, Altermarkt 5, Zim-

mer 101 zu jedermanns Einsicht öffentlich auf. Gegen die Vorschlagsliste kann gem. § 37 des Gerichtsverfassungsgesetzes (GVG) binnen einer Woche, gerechnet vom Ende der Auflegungsfrist, schriftlich oder zur Niederschrift mit der Begründung Einspruch erhoben werden, dass in die

Vorschlagsliste Personen aufgenommen worden sind, die nach § 32 GVG nicht aufgenommen werden dürfen oder nach den §§ 33 und 34 GVG nicht aufgenommen werden sollten.

Linnich, den 17.06.2013  
Der Bürgermeister  
Witkopp

### **Bekanntmachung**

*Wahl von Schiedspersonen*

**Wahl einer Schiedsperson und stellv. Schiedsperson  
Schiedsamtbezirk Linnich,  
Zeitraum 2013- 2018**

Der Rat der Stadt Linnich hat in seiner Sitzung am 21.03.2013 Herrn Josef Nelles, Frühlingsstraße 8, 52441 Linnich zur Schiedsperson und Herrn Christoph Barzen, Heerbahn 7, 52441 Lin-

nich, zur stellvertretenden Schiedsperson für den Stadtbezirk Linnich gewählt. Der Direktor des Amtsgerichtes Jülich hat diese Wahlen am 14.05.2013 bestätigt. Linnich, den 21.05.2013

STADT LINNICH  
Der Bürgermeister  
Witkopp

## Mitteilungen aus der Verwaltung

### **Herzlichen Glückwunsch**

*...zum Geburtstag*

**Bürgermeister Wolfgang Witkopp und die Ortsvorsteher gratulieren herzlich:**

- Herrn Hans Kreutz**, Brachelener Straße 20, der am 30.6.85 Jahre alt wird,
- Frau Anna Ulbrich**, Weststraße 56, Rurdorf, die am 4.7.88 Jahre alt wird,
- Herrn Peter Höppener**, Kölnstraße 36, Gereonsweiler, der am 5.7.86 Jahre alt wird,
- Herrn Hans-Josef Kochs**, Breitenbender Weg 1, der am 6.7.82 Jahre alt wird,
- Herrn Ludwig Simons**, Lam-

- bertusstraße 100, Tetz, der am 8.7.84 Jahre alt wird,
- Frau Luise Peters**, Kapellenstraße 18, Ederen, die am 12.7.80 Jahre alt wird,
- Frau Irene Hasler**, Welzer Straße 6, die am 13.7.81 Jahre alt wird,

- Frau Maria Schüller**, Lambertusstraße 42, Tetz, die am 13.7.83 Jahre alt wird,
- Herrn Theodor Plum**, Aachener Ende 42, Ederen, der am 14.7.83 Jahre alt wird,
- Herrn Iwan Dick**, Erkelzenzer Straße 53, der am 17.82 Jahre alt wird,

- Frau Christiane Hötz**, Rursstraße 26, die am 19.7.93 Jahre alt wird,
- Frau Theresia Mertens**, Brunnenstraße 72, Ederen, die am 20.7.81 Jahre alt wird,
- Frau Maria Themanns**, Degerstraße 20, Boslar, die am 21.7.87 Jahre alt wird,
- Frau Anna Peters**, Brunnenstraße 27, Ederen, die am 23.7.85 Jahre alt wird,
- Frau Therese Rische**, Rurallee 3, die am 24.7.86 Jahre alt wird,
- Herrn Wilhelm Leipertz**, Am Sengelskamp 52, Tetz, der am 24.7.86 Jahre alt wird.

### **Der Kunst auf der Spur**

*Mit der VHS auf dem Skulpturenweg*

Als Teil des Linnicher Kultursommers hat der Skulpturenweg seinen festen Stammpfad im Ensemble zwischen Lesungen, Führungen und musikalischen Darbietungen.

#### **Besonderer Stellenwert**

Dennoch nimmt dieses Künstlertreffen einen besonderen Stellenwert schon deshalb ein, weil es sich um eine dauerhafte Open-Air-Ausstellung handelt. Bis Ende September bleiben die Werke der Kunstschaf-

fenden aufgebaut, die zum Teil über 300 Kilometer Anfahrt auf sich nehmen. In diesem Jahr widmen sich die Werke ab 15. Juni dem Leitmotiv: Eingegrenzt - Ausgegrenzt.

Wer der Kunst auf die Spur kommen möchte, kann sich der VHS-Führung (PL030) am 6. Juli, ab 16 Uhr mit der Kunsthistorikerin und Journalistin Dorothée Schenk anschließen. Anmeldungen und weitere Informationen unter [www.juelich.de/vhs](http://www.juelich.de/vhs) oder Tel. 02461/63231

## Rathaus zu

Wegen einer Veranstaltung bleiben das Rathaus und die Nebenstelle Altermarkt 5 am **Freitag, 12. Juli 2013** geschlossen.

## Renten-Sprechtag

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Rheinland bietet auch im Jahr 2013 eine Rentenberatung in Linnich an.

Diese wird im Rathaus, Rurdorfer Straße 64, durchgeführt am: 16.07., 20.08., 17.09., 15.10., 19.11., 17.12., jeweils in der Zeit von 08.30 - 12.30 Uhr - ohne Terminabsprache und 13.30 - 15.30 Uhr - mit terminlicher Vereinbarung. Die terminliche Vereinbarung nehmen Sie bitte mit Frau Krüger, Tel. 9908-322 oder Herrn Wünsche, Tel. 9908-321 vor.

Rentenansprüche, Kontenklärungen, etc. werden auch weiterhin im Versicherungsamt in der Außenstelle -Altermarkt 5- vorgenommen. Die Bearbeitung Ihrer Anliegen erfolgt nach einem beiderseitig abgestimmten Termin.

# Veranstaltungen in der Stadt Linnich

## Wöchentliche Veranstaltungen

### montags

Gymnastik für Fibromyalgiekranke, Rheuma-Liga, 10.30 Uhr evang. Gemeindehaus Linnich, Alter Markt. Information: Henny Selter 02462 / 4361

Warmwassertherapie, Rheuma-Liga: 18.30 - 19.00 Uhr, 19.00 - 19.30 Uhr, Rheinische Förderschule, Bendenweg, Information: Henny Selter 02462/ 4361.

### dienstags

Warmwassertherapie, Rheuma-Liga: 17.00-17.30 Uhr; 17.30-18.00 Uhr; 18.00-18.30 Uhr, Rheinische Förderschule, Bendenweg. In den Schulferien Ersatzort: Hallenbad Titz. Information: Henny Selter 02462/4361  
Feuerwehrmuseum am St. Augustinus Krankenhaus Düren-Lendersdorf. Öffnungszeiten: dienstags von 14.00 - 18.00 Uhr. Sondertermine nach Absprache unter 0177 5647585

### mittwochs

Linnicher Radler-Treff, 14.30 Uhr, Treffpunkt Place

de Lesquin. Wir wollen jeden Mittwochnachmittag für zwei bis drei Stunden gemütlich ca. 22 - 33 km durch unsere schöne Umgebung radeln. Der „Linnicher Radler-Treff“ ist offen für alle, die Lust am gemeinsamen Radeln haben.

Reha-Sport „Warm-Wasser-Gymnastik“; 19.00 - 20.00 Uhr“ der Behindertensportgemeinschaft Linnich im Hallenbad. Infos: Josef Bocks, Tel. 02462/6186

### freitags

Borderliners Anonymus Düren, jeden 2. + 4. Freitag/ Monat um 18.00 Uhr in den Räumen des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Paradiesbenden 24, Düren, Selbsthilfe-Kontaktstelle Kreis Düren, Tel. 02421 - 489 211, selbsthilfe-dueren@paritaet-nrw.org

## Weitere Veranstaltungen

### JUNI

**Sa.-So., 29.-30.06.2013**

Schützenfest in Boslar

**Sa.-So., 29.-30.06.201**

Familienfest der KG Gevenicher Jekke e.V.

### JULI

**Sa.-So., 06.-07.07.2013**

Tag der offenen Tür der Feuerwehr Boslar

**Freitag, 12.07.2013**

20.00 Uhr Kultur in der Alten Kirche, Motettenprogramm „Exultate Deo“ mit Chorwerken von Lasso bis Poulenc,

Madrigalchor der Universität zu Köln (MUK), Leitung H. Volke, Rettet die Alte Kirche e.V. Körrenzig

**Sonntag, 14.07.2013**

15-18 Uhr „Linnicher Treff“ unter dem Motto „Immer wieder Sonntags“ Tanzkaffee in der Tagespflege St. Gereon Linnich, Mahrstraße 67

**Sa.-Die., 13.07.-16.07.2013**

Kirmes und Schützenfest, St. Marg. Schützen Kofferen

**Donnerstag, 18.07.2013**

19.30-21.00 Uhr „Linnicher Treff „Yoga“ für Angehörige und Interessierte, St. Gereon Haus Linnich, Mahrstraße 67

**Samstag, 20.07.2013**

Abrechnungsversammlung Kirmes, St. Marg. Schützen Kofferen

**Sa.-So., 20.-21.07.2013**

Pfarrfest in Körrenzig, neue Kirche

**Sonntag, 21.07.2013**

Dekanantsschützenfest in Welz

**Mo.-So., 22.07.-04.08.2013**

29. Rurdorfer Sommercup

**AUGUST**

**Do.-So., 08.08.-18.08.2013**

Sportwoche, Sportverein Kofferen

**Samstag, 10.08.2013**

08.00 Uhr Tagesfahrt des Linnicher Geschichtsvereins nach Düsseldorf

**Sonntag, 11.08.2013**

15-18 Uhr „Linnicher Treff“ unter dem Motto „Immer wieder Sonntags“ Tanzkaffee in der Tagespflege St. Gereon Linnich, Mahrstraße 67

**Donnerstag, 15.08.2013**

19.30-21.00 Uhr „Linnicher Treff „Yoga“ für Angehörige und Interessierte, St. Gereon Haus Linnich, Mahrstraße 67

**Sa.-So., 24.-25.08.2013**

Saisonöffnung und unser Dorf spielt Fußball, SSV Körrenzig, Malefinkbachstadion

**Mo.-So., 27.08.-01.09.2013**

6-Tage-Fahrt des Linnicher Geschichtsvereins an die „Romantische Straße“, Anmeldung bis zum 30.07.2013

## Herzlichen Glückwunsch

Die Eheleute Josef und Gertrud Franken, geb. Schunk, wohnhaft Kasselsberg 14 in Körrenzig, feierten am 31.05.2013 das Fest der Goldhochzeit. Stellvertretender Bürgermeister Andreas Venrath und Ortsvorsteher Wilfried Meisen überbringen hierzu die Glückwünsche der Stadt Linnich.

Haben auch Sie in der nächsten Zeit ein Ehejubiläum und wünschen einen Besuch Ihres Ortsvorstehers und des stellv. Bürgermeisters? Dann melden Sie sich bitte bei: Stadt Linnich, Frau Eschweiler, Rurdorfer Str. 64, 52441 Linnich, Tel. 02462/9908-101.



## Abfall Juli 2013

Mo	1	2		
Di	2	2		
Mi	3			
Do	4			
Fr	5		1	
Sa	6			
So	7			
Mo	8	1		
Di	9	1		
Mi	10			
Do	11			
Fr	12		2	
Sa	13		3,5	
So	14			
Mo	15	2		
Di	16	2		
Mi	17			
Do	18			
Fr	19		7	
Sa	20			
So	21			
Mo	22	1		
Di	23	1		
Mi	24			
Do	25			
Fr	26			
Sa	27			
So	28			
Mo	29	2	4	
Di	30	2		
Mi	31			

- 1 Restabfall, mit Bezirk
- 2 Bioabfälle, mit Bezirk
- 1 Papier, mit Bezirk
- Gelbe Säcke, im gesamten Gemeindegebiet
- Schadstoffmobil (Standort und -zeit im Textteil)
- Restabfall Großbehälter (nach Vereinbarung)
- 6 Grünschnitt-Sträbensammlung im gesamten Gr



## Rechtsanwältin

Sabine Labow

Prämienstraße 54 · 52441 Linnich-Rurdorf

02462 - 90041

02462 - 90042

rechtsanwaeltin@labow.de

nach Vereinbarung

Tel.  
Fax  
E-Mail  
Termine

WWW.

rechtsanwaeltin-linnich.de

Schwerpunkte: Familien-, Miet- und Verkehrsrecht





# Fördermittel beantragen

0,5% Zinsen für bis zu 20 Jahre fest

Auch in diesem Jahr fördert der Kreis Düren wieder die energetische Sanierung von Eigenheimen und Mietwohnungen aus Mitteln des Wohnraumförderprogramms. 2013 stehen hierfür insgesamt Fördermittel in Höhe von 1,2 Mio. Euro bereit.

Fördervoraussetzung ist u. a., dass der Bauantrag für das Wohngebäude vor dem 1.1.1995 gestellt wurde. Insbesondere bei den bereits „in die Jahre gekommenen“ Mietobjekten dürften der günstige Zinssatz und die lange Zinsbindung das Interesse der Eigentümer wecken.

So können unter anderem die Außenwanddämmung, der Einbau von wärmedämmenden Fenstern und Türen, die Dämmung des Daches oder der obersten Geschossdecke, die Verbesserung und der erstmalige Einbau von Heizungs- und Warmwasseranlagen (auch unter Einsatz erneuerbarer Energien), die Dämmung der Kellerdecke und der Einbau mechanischer Lüftungsanlagen gefördert werden. Instandsetzungsmaßnahmen, die durch die geförderten Maßnahmen verursacht werden, und Nachweise bzw. Energiegutachten, die im Zusammenhang mit den geförderten

Maßnahmen stehen, sind ebenfalls förderfähig. Außerdem können die Erneuerung und der erstmalige Anbau eines barrierefreien Freisitzes (Balkon, Terrasse, Loggia) im Zusammenhang mit der Wärmedämmung der Außenwände gefördert werden. Die Förderung erfolgt in Form eines Darlehens und beträgt 80% der förderfähigen Bau- und Baunebenkosten, höchstens 40.000,- € pro Wohneinheit. Das Darlehen wird bei einer Laufzeit von 15 oder 20 Jahren mit 0,5% verzinst. Neben der Verzinsung sind ein Verwaltungskostenbeitrag von ebenfalls 0,5% und

ein Tilgungsbetrag von 2% zu entrichten. Der Auszahlungsbetrag des Darlehens beträgt 99,6%. Aufgrund der sehr günstigen Darlehensbedingungen ergibt sich auch für Eigentümer von Eigenheimen eine interessante Finanzierungsmöglichkeit. So können z. B. energetische Maßnahmen mit einem Kostenvolumen von 20.000,- € mit einem Darlehen von 16.000,- € gefördert werden. Dies würde zu einer monatlichen Belastung von lediglich 40,- € führen. Die Eigenheimförderung erfolgt jedoch einkommensabhängig, so dass gewisse Einkommensgrenzen nicht

überschritten werden dürfen. Diese Grenzen wurden im letzten Jahr nochmals erhöht. Bei einem Vier-Personenhaushalt ergäbe sich eine Einkommensgrenze von ca. 51.000,- € (Bruttoeinkommen), so dass das Vorliegen der Voraussetzungen auf jeden Fall geklärt werden sollte. Über weitere Einzelheiten einer möglichen Förderung können sich Interessierte im Kreishaus an die Mitarbeiter der Abteilung Wohnungsbauförderung (Tel. 02421 – 22 27 14 oder 22 27 17) wenden oder im Internet unter [www.kreis-dueren.de](http://www.kreis-dueren.de) weitere Informationen erhalten.



## Öffnungszeiten der Stadt Linnich

Mo - Fr 08:00 - 12:00 Uhr, Do 14:00 - 18:00 Uhr

Fachbereich 4 - Soziales

mittwochs und freitags geschlossen

Bürgerbüro, Altermarkt 5:

Mo - Mi 09:00 - 12:30 Uhr sowie 13.30 - 16.30 Uhr, Do 09:00 - 12:30 Uhr sowie 13:30 - 18:00 Uhr, Fr. 09.00 - 12.00 Uhr, Sa 09:30 - 11:30 Uhr

## NRW-Radtour macht Station in Linnich

Altermarkt wird gesperrt

Die NRW-Radtour macht am Freitag, 26.07.2013 in Linnich Station. Um einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung zu gewährleisten, werden an diesem Tag in der Zeit von 8.00 Uhr bis ca. 18.00 Uhr

der Altermarkt, ein Teilstück der Westpromenade sowie der Parkplatz hinter dem Heimatmuseum für den allgemeinen Straßenverkehr gesperrt. Die Anwohner der vorgenannten Bereiche werden

um Verständnis für diese Maßnahme gebeten. Sie werden darum gebeten sich auf diese kurzfristige Verkehrssituation einzurichten und ihre Fahrzeuge für den genannten Zeitraum anderweitig abzustellen.

### Impressum

**Herausgeber** und verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister der Stadt Linnich, Rurdorfer Str. 64, 52441 Linnich.

**Verlag:** Super Sonntag Verlag, Dresdener Str. 3, 52068 Aachen

**Geschäftsführung:** Jürgen Carduck,

Andreas Müller

**Anzeigenleitung:** Jürgen Carduck

**Druck:** Weiss Druck GmbH & Co KG

**Auflage:**

6.200 Exemplare

## Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe von „Linfo“ erscheint am **28. Juli 2013**.

Der **Redaktionsschluss** für diese Ausgabe ist **Donnerstag, 18. Juli 2013**.

Ich bitte Sie, die Beiträge in **Dateiform** an folgende Adressen einzusenden oder per Mail zu schicken:

Stadtverwaltung Linnich, Fachbereich 1 – Linfo – Rurdorfer Straße 64, 52441 Linnich oder Stadtverwaltung Linnich, Fachbereich 1 – Linfo – Postfach 12 40, 52438 Linnich. Telefon: 0 24 62/99 08 – 114, E-Mail: [linfo@linnich.de](mailto:linfo@linnich.de)

## Fraktionen im Stadtrat

### CDU-Fraktion

Die Sprechstunden der CDU-Fraktion finden montags in der Zeit von 18.30 bis 19.00 Uhr im Fraktionszimmer, Zimmer 003 im Erdgeschoss des Rathauses, statt.

### SPD-Fraktion

Die SPD-Fraktion lädt zur Sprechstunde im SPD-Fraktionszimmer, Rathaus ein:

Montag, 08.07.2013, 18:00 Uhr, Rathaus, Fraktionszimmer der SPD

Montag, 05.08.2013, 18:00 Uhr, Rathaus, Fraktionszimmer der SPD

Montag, 09.09.2013, 18:00 Uhr, Rathaus, Fraktionszimmer der SPD

Montag, 07.10.2013, 18:00 Uhr, Rathaus, Fraktionszimmer der SPD

Montag, 04.11.2013, 18:00 Uhr, Rathaus, Fraktionszimmer der SPD

Montag, 09.12.2013, 18:00 Uhr, Rathaus, Fraktionszimmer der SPD

### PKL-Fraktion

Die UWG-PKL ist 24 Stunden für die Bürger da. Im Rahmen besserer Erreichbarkeit für den Bürger

stellt die UWG-PKL in Linnich zukünftig die Sprechstunden im Fraktionszimmer im Rathaus in Linnich ein und ist ab sofort unter der Tel.-Nr.: 0170/4819780 rund um die Uhr für die Linnicher Bevölkerung erreichbar. Unter genannter Tel.-Nr. können dann dringende Fragen sofort beantwortet werden oder es wird ein persönlicher Termin vereinbart werden, der selbstverständlich auch Vorort wahrgenommen werden kann. Deshalb speichern Sie gleich unter Ihren Kontakten: PKL = 0170/4819780

### Ratsfraktion der Grünen

Die Ratsfraktion der Grünen lädt ein zur Bürgersprechstunde an den Montagen in den geraden Kalenderwochen um 18.30 Uhr.

### FDP-Stadtratsfraktion

Die Linnicher Liberalen laden zu Bürgersprechstunden an jedem Mittwoch in geraden Kalenderwochen jeweils ab 18.30 Uhr ein.

Sie erreichen uns im Fraktionszimmer Nr. 010 im Rathaus.





Märchenhaftes Linnich

## Zauberhafte Seidenmalerei im Rathaus

Wenn ihr Lust habt, einmal an einen  
ungewöhnlichen Ort kreativ zu sein,  
könnt ihr das am

**Freitag, den 26. Juli 2013**

**von 14.00 bis 16.00 Uhr**

**im Rathaus Linnich,**

**Rurdorfer Str. 64.**

Dort findet für Kinder ab 6 Jahren  
ein Seidenmal-Workshop statt.

Uns werden Prinzessinnen, Ritter und auch  
Drachen auf Seide begegnen und wir werden diese  
durch unsere Zauberfarbe zum Leben erwecken!  
**Habt keine Angst – meldet euch an!!!**

Kosten: 10,00 Euro für Material  
Anmeldungen bitte bei:  
Patricia Eschweiler, Tel. 02462/9908-101,  
oder per Mail [peschweiler@linnich.de](mailto:peschweiler@linnich.de)

**FREITAG 26.07.2012 von 14 – 16.30 Uhr**



**SEIDENMALEREI FÜR KINDER**  
mit Patricia Eschweiler  
Kosten für Material: **10€**  
Im Rathauskeller der Stadt Linnich

Bitte anmelden bei Patricia Eschweiler – 02462 9908 101

**FREITAG 26.07.2012 von 18 Uhr**



**LAGERFEUER UND STOCKBROTBACKEN**  
mit Susanne Jensch  
Im Klangzentrum – Linnich Boslar

Bitte anmelden Susanne Jensch – 02462 206 77 14

**Montag 29.07.2012 um 10.30 Uhr**



**FILZWORKSHOP**  
Schönes aus bunter Schafwolle filzen  
mit Susanne Jensch  
Für kleine und große Menschen ab 2  
Im Klangzentrum – Linnich Boslar

Materialkosten 2 Euro

Bitte anmelden Susanne Jensch – 02462 206 77 14

**DIENSTAG 30.07.2013 von 16 – 17 Uhr**



**KINDERYOGA FÜR 7 – 12 JÄHRIGE KINDER**  
mit Angela Ney  
In Angie´s Yoga - Linnich Boslar  
Friedensstrasse 6

Bitte anmelden bei Angela Ney – 02462 202 78 42



## KEINE LANGEWEILE IN DEN SOMMERFERIEN

„MÄRCHENHAFTES  
LINNICH“  
Im Juli und August 2013

...und wieder stehen die Sommerferien vor der Tür!  
Du weißt noch nicht, was Du in der Zeit machen sollst?

Hier findest Du Angebote, für die Du Dich anmelden  
kannst.

Schau mal rein, vielleicht findest Du hier ein Angebot, zu  
dem Du Dich anmelden kannst!

**Viel Spaß wünscht Dir Deine Stadt Linnich**



**DIENSTAG 06.08.2013 von 16 – 18 Uhr**



**Elfen im Märchenwald FÜR 7 – 12 JÄHRIGE  
KINDER**  
mit Angela Ney

In Angie´s Yoga - Linnich Boslar  
Friedensstrasse 6

Bitte anmelden bei Angela Ney – 02462 202 78 42

**DIENSTAG 13.08.2013 von 17 - 18 Uhr**



**YOGA FÜR Teenager 13-17 JÄHRIGE**  
mit Angela Ney

In Angie´s Yoga - Linnich Boslar  
Friedensstrasse 6

Bitte anmelden bei Angela Ney – 02462 202 78 42

**DONNERSTAG 29.08.2013 um 16 Uhr**



**FIGURENTHEATER**  
„Frederick – eine phantastische  
Mäusegeschichte“  
Für kleine und große Menschen ab 2

Im Klangzentrum Linnich Boslar  
Herrenstrasse 48

Bitte anmelden bei Susanne Jensch – 02462 206 77 14



# Bekanntmachung des Kreises Düren

## Auslegung des Entwurfes des Landschaftsplanes 5 „Aldenhoven/Linnich-West“

**Der Kreis Düren weist auf folgende Bekanntmachung hin:**

**nach § 27c Abs.1 des Gesetzes zur Sicherung des Naturhaushaltes und zur Entwicklung der Landschaft (Landschaftsgesetz NRW-LG) über die öffentliche Auslegung des Entwurfes des Landschaftsplanes 5 „Aldenhoven/Linnich-West“**

Gemäß § 27c Abs.1 des Landschaftsgesetzes NRW in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.07.2000 (SGV.NRW.568), zuletzt geändert durch Artikel I des Gesetzes vom 19.06.2007 (GV.NRW.S.226, 316) wird der Entwurf des Landschaftsplanes 5 „Aldenhoven/Linnich-West“ mit der

zugehörigen Strategischen Umweltprüfung (SUP) nach Dringlichkeitsbeschluss des Kreisausschusses vom 28.05.2013, zu bestätigen durch Kreistagsbeschluss am 16.07.2013, öffentlich ausgelegt.

**Die öffentliche Auslegung erfolgt in der Zeit vom 17.06.2013 bis 18.07.2013 einschließlich.**

Während dieser Auslegungsfrist können von den betroffenen Bürgerinnen und Bürgern Anregungen und Bedenken zum Landschaftsplan und der SUP schriftlich oder zur Niederschrift beim Amt für Landschaftspflege und Naturschutz (Untere Landschaftsbehörde) der Kreisverwaltung Düren, Bismarckstr. 16, Haus Jülich

(B), 6. Etage, Zimmer 620, während der Servicezeiten Montags bis Donnerstags von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr und Freitags von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr geäußert werden.

Bei Erläuterungsbedarf wird um Terminabsprache unter Tel. 02421/22-2788 (Herr Gerhards) bzw. unter Mail l.gerhards@kreis-dueren.de gebeten.

Gelegenheit zur Einsichtnahme (ohne Information/Beratung/Erläuterung) besteht während des Offenlagezeitraumes auch im Rathaus Aldenhoven.

Alle fristgemäß vorgebrachten Anregungen und Bedenken werden geprüft; die Prüfergebnisse bzw. Entscheidungen werden mitge-

teilt.

**Hinweise:**

- Die Entwürfe der SUP und des Landschaftsplanes werden in Karte und Text auch im Internet unter [www.kreis-dueren.de/lp](http://www.kreis-dueren.de/lp) zur Einsicht angeboten. Dort ist auch ein Einwand-Formular hinterlegt, über das Sie Ihre Anregungen und Bedenken äußern können.

- Auf das nach wie vor bestehende „Veränderungsverbot“ gem. § 42e LG NRW für geplante Naturschutzgebiete, geschützte Landschaftsbestandteile und Naturdenkmale wird nochmals hingewiesen.

- Bis zum Inkrafttreten des Landschaftsplanes gelten im Übrigen die derzeit rechtsverbindlichen Schutzge-

bietsverordnungen der Bezirksregierung Köln und des Kreises Düren.

Der Text dieser Bekanntmachung hängt vom 07.06.2013 bis zum 18.07.2013 in der Bekanntmachungstafel des Kreises Düren, Bismarckstraße 16, Kreishaus, 52351 Düren, aus. Darüber hinaus steht der Bekanntmachungstext im Internet unter [www.kreis-dueren.de](http://www.kreis-dueren.de) zur Verfügung. Allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern wird auf Nachfrage ein Exemplar des Bekanntmachungstextes kostenfrei per Post zur Verfügung gestellt (Tel.: 02421/22-2342).

Düren, den 05. Juni 2013  
Wolfgang Spelthahn  
Landrat

### Nachruf

Am 07. Juni 2013 verstarb

**Herr Stadtamtsrat a.D. Martin Schumacher**

im Alter von 84 Jahren.

Herr Schumacher trat am 01.06.1946 in den Dienst der Amtsverwaltung Linnich ein und absolvierte eine zweijährige Verwaltungslehre. Anschließend wurde er als Volontär beschäftigt und am 01.04.1949 als Verwaltungsangestellter übernommen. Am 01.04.1962 trat er in das Beamtenverhältnis ein und stieg nach Ablegen der vorgeschriebenen Prüfung am 01.07.1969 in den gehobenen Dienst auf. Er war während seiner 38jährigen Tätigkeit für die Amtsverwaltung bzw. die Stadtverwaltung Linnich in vielen Bereichen tätig, zuletzt als Stadtamtsrat in leitender Position. Mit Ablauf des Jahres 1984 trat der Verstorbene aus gesundheitlichen Gründen vorzeitig in den Ruhestand.

Während seiner langjährigen verantwortungsvollen Tätigkeit hat der Verstorbene sich stets durch großes Engagement und Gewissenhaftigkeit ausgezeichnet. Bei Vorgesetzten, im Kreise seiner Mitarbeiter und in der Kommunalpolitik war er wegen seiner Kompetenz und seines freundlichen und hilfsbereiten Wesens besonders geschätzt und beliebt.

Die Stadt Linnich wird dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Linnich, den 11. Juni 2013

Wolfgang Witkopp  
Bürgermeister

## Fremdwassersanierungskonzept Linnich Kernstadt

### Untersuchungsergebnisse und Maßnahmen

Einladung zur Bürgerinformation am 03./07./2013, 19:00 Uhr, Ratssaal Linnich

Sehr geehrte Damen und Herren,

in dieser Informationsver-

anstaltung werden die Untersuchungsergebnisse und die notwendigen Folgemaßnahmen des Fremdwassersanierungskonzeptes „Linnich Kernstadt“ durch das Ing.-Büro Franz Fischer, Erfstadt vorgestellt.

Im Anschluss besteht die

Möglichkeit eventuell offene Frage mit der Stadtverwaltung und dem Ing.-Büro Franz Fischer zu besprechen.

Mit freundlichen Grüßen

(Witkopp)

## Grundlagen in Excel 2010

### VHS bietet Kurs an

Die VHS Jülicher Land bietet ab 4. Juli an drei Donnerstagsvormittagen einen Grundlagen Kurs (P075) Excel 2010 an. Dieser Kurs richtet sich an Interessierte, die bisher nicht oder nur wenig mit dem Tabellenkalkulationsprogramm Excel gearbeitet haben. Ziel ist, dass die Grundfunktionen wie Tabel-

lenerstellen, Anpassen und Bearbeiten, sowie Rechnen mit Formeln und Funktionen sicher angewendet werden können. Der Unterricht findet jeweils von 9 bis 12 Uhr im Alten Rathaus unter der Leitung von Gisela Hummel statt. Anmeldungen und weitere Informationen unter [www.juelich.de/vhs](http://www.juelich.de/vhs) oder 02461/63231.

## 150 Jahre DRK

### Große Geburtstagsfeier an der Zitadelle

In diesem Jahr ist es soweit: Das Deutsche Rote Kreuz wird 150 Jahre alt.

Zu diesem Anlass findet am 20. Juli eine große Geburtstagsfeier auf dem Gelände der Zitadelle bzw. dem Schlossplatz in Jülich statt. Hier haben Sie die Möglichkeit, die vielfältigen Aufgabenbereiche des DRK kennen zu lernen: Es gibt eine Ausstellung, bei der u.a. die Wasserwacht, die Bergrettung und die Einsatz Einheit ihre Fahrzeuge präsentieren und Einblicke in ihre Arbeit gewähren. Gleichzeitig ist die Hundestafel vor Ort, die in Vorstellungen ihr Können zeigt. Sie haben an diesem Tag in den Räumlichkeiten der Zitadelle die Möglichkeit, Lebensretter zu werden.

In der Zeit von 11:00 – 15:00 Uhr findet hier ein zusätzlicher Blutspendetermin statt.

Für die Kleinsten wird ebenfalls ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt. In Form einer Jugendrotkreuz-Rallye gibt es verschiedene Stationen, an denen spannende Spiele, Kinderschminken und eine Hüpfburg geboten werden – selbstverständlich kostenlos. Für das leibliche Wohl ist natürlich gesorgt. Neben Kuchen können Sie für kleines Geld leckere Salate und Würstchen im Cafeteria-Zelt erwerben. Frischen Kaffee erhält dort jeder Besucher kostenlos. Zum Abschluss der Feierlichkeiten findet abends im Innenhof der Zitadelle die große Summernight-Party statt. Für Stimmung sorgen die regionale Band „Just Live“ und die Jülicher „Les 6 Kölsch 1 Cola“. Also kommen Sie vorbei und besuchen Sie „Ihr“ Rotes Kreuz vor Ort.



# „VHS Jülicher Land“ erneut zertifiziert!

Von Günter Vogel, Leiter der Volkshochschule

Die „VHS Jülicher Land“ hat es geschafft! Seit Mai 2005 hat die Volkshochschule, die seit September 2012 Weiterbildung im Verbund mit Aldenhoven, Jülich, Linnich und Titz betreibt, bereits zum dritten Mal die Qualität ihrer Arbeit einer unabhängigen Testierstelle nachgewiesen und von dieser bestätigt bekommen. Der „Prüfstempel“ wurde seitens der Gutachter mit einem sehr guten Prädikat für ein gutes und erfolgreiches pädagogisches Qualitätsmanagement versehen. Die „Laudatio“ wurde vom VHS-Team mit großer Freude vernommen, steht sie doch am Ende eines stets vier Jahre dauernden, umfangreichen und intensiven Verfahrens, das wie die bekannte ISO-Zertifizierung bundesweit anerkannt und speziell auf Weiterbildungseinrichtungen zugeschnitten ist. Das Testat ist nicht nur sinnvoll, um das eigene Tun auf den Prüfstand zu stellen und zu verbessern, sondern mittlerweile auch Voraussetzung, um Fördergelder des Landes und anderer Geldgeber zu bekommen. Die „heiße Phase“ der Re-

Testierung begann bereits im Frühsommer 2012 mit der Erarbeitung des Selbstreports, in dem sich die VHS in definierten Qualitätsbereichen mit festgelegten Anforderungen selbst darstellen muss. Nun ist Papier bekanntermaßen geduldig, deshalb wird die Selbstdarstellung in zwei Schritten überprüft: zunächst wird der Report von zwei Gutachtern sehr kritisch unter die Lupe genommen. So gut wie keine Einrichtung schafft es, im Gutachten ohne Auflagen davonzukommen, die dann auferlegt werden, wenn Mängel und Fehler benannt oder wenn gar festgestellt wird, dass zwingend vorgeschriebene Anforderungen nicht erfüllt sind. Auflagen gingen auch an der VHS Jülicher Land nicht vorbei, sie waren aber eher marginal und schnell ausgebügelt. „Butter bei die Fische“ gibt es dann innerhalb des zweiten Schrittes, der Visitation, in dem der Gutachter vor Ort nicht nur die Einrichtung inspiziert, sondern sich auch die Erfüllung aller Anforderungen nachweisen lässt. Diese Überprüfung erfolgt über einen ganzen Tag; erst wenn dann sein Dau-



Der Gutachter Bernd Staemmler (3.v.l.) gratuliert den Verantwortlichen der VHS Von links: Markus Clemens (Stadt Linnich), Bürgermeister Jürgen Frantzen (Gemeinde Titz), Bernd Staemmler (Testierstelle Fa. ArtSet, Hannover), Bürgermeister Stommel (Stadt Jülich), VHS-Leiter Günter Vogel, Horst Wassenhoven (Gemeinde Aldenhoven).

men nach oben zeigt, kann aufgetatmet werden. Der Rest ist dann sozusagen „für die Galerie“: in einem Abschlussworkshop werden die Entwicklungsziele für die nächsten vier Jahre erarbeitet und als verbindlich zu erfüllen festgezurrt. Danach kann ein Gläschen erhoben werden!

Das haben sich die Beteiligten auch nicht nehmen lassen und dazu auch die Repräsentanten der vier beteiligten Kommunen eingeladen, um das Testat auch in einem angemessenen Rahmen überreicht zu bekommen. Jetzt sind zwar wieder vier Jahre Ruhe, aber auch nur auf dem Papier,

denn Qualität muss nicht nur da sein, sondern sie muss auch erhalten werden. Und gerade in der kommenden Zeit liegen der VHS schon noch einige größere, aber auch kleinere Baustellen vor der Brust. Denn zu verbessern gibt es immer etwas, gerade im Tagesgeschäft.

Datum	Bezeichnung	Beginn	Sitzungsort
Di 02.07.2013	Finanz- und Personalausschuss	18:00	Rathaussaal, Verwaltungsgebäude
Di 16.07.2013	Haupt- und Beschwerdeausschuss	17:00	Rathaussaal, Verwaltungsgebäude
Di 16.07.2013	Bau- und Umweltausschuss	18:00	Rathaussaal, Verwaltungsgebäude
Do 18.07.2013	Stadtrat	18:00	Rathaussaal, Verwaltungsgebäude

## ☐ Sonstiges

## Einladung zur Jahreshauptversammlung

Verein der Freunde und Förderer der Realschule Linnich e.V.

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

zur diesjährigen Jahreshauptversammlung des Vereins der Freunde und Förderer der Realschule Linnich e.V. laden wir unsere Mitglieder hiermit recht herzlich ein. Die Versammlung findet am **Dienstag, 2. Juli 2013** um **16.30 Uhr** im Kunstraum der Realschule Linnich statt.

### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht

des Vorsitzenden zum abgelaufenen Geschäftsjahr 2012

2. Bericht des Kassierers zur Kassenlage und zum Jahresabschluss

3. Bericht der Kassenprüfer

4. Abstimmung über die Entlastung des Vorstandes

5. Turnusmäßige Neuwahl des Vorstandes gem. § 7 Nr. 1 + 2 der Satzung  
- Vorsitzende / Vorsitzender

- stellvertretende Vorsit-

zende / stellvertretender Vorsitzender

- Schatzmeisterin / Schatzmeister

- Schriftführerin / Schriftführer

- ein(e) Beisitzerin / Beisitzer

6. Wahl der Kassenprüfer

7. Allgemeine Informationen der Schulleitung

8. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

gez.: Hans-Joachim Wolfram (Vorsitzender)

## Immer wieder sonntags

### Tanzcafé in der Tagespflege Linnich

Unter dem Motto „Immer wieder sonntags“ fand das 1. öffentliche Tanzcafé in der Tagespflege Linnich mit vollem Erfolg statt. Bei guter Stimmung und zur Musik des Duos „Kordt“ wurde viel getanzt und gelacht.

Das Team von den St. Gereon Seniorendiensten lädt am 14. Juli 2013 alle Interessenten ab 15:00 Uhr herzlich zum nächsten Tanzcafé ein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Das Team der St. Gereon Seniorendienste

STÄDTISCHES KRANKENHAUS HEINSBERG  
Mittelschweres Krankenhaus der Westfälischen Lippe

Heinsberger Babypraxis

Unsere Kurse:

Stiftsstraße 11-13  
www.heinsberger-babypraxis.de



# Der Bürgerbus fährt

Neue Fahrer sind herzlich willkommen

Liebe Linnicher Mitbürgerinnen und Mitbürger, wir möchten nochmals an den Bürgerbus erinnern, der werktags von den Dörfern nach Linnich und zurück fährt.

Mit dem Fahrplan wollen wir



die Linien bekannter machen und um Fahrgäste werben. Alle Fahrerinnen und Fahrer machen das ehrenamtlich und ohne jegliche Vergütung. Wer sich als Fahrerin bzw. Fahrer beteiligen möchte, muss mind. 21 Jahre alt sein

und den Führerschein Klasse B seit 3 Jahren besitzen. Die Tätigkeit ist freiwillig und man trägt sich in eine Fahrerliste im Bürgerbus ein. 1 x monatlich genügt, um den Fahrdienst zu gewährleisten. Zur Erledigung einiger Formalitäten sprechen Sie einen Fahrer direkt oder rufen Sie den Fahrerobmann Manfred Sprey (1654) an. Wir würden uns freuen, wenn wir den Fahrerstamm verjüngen könnten. Bitte machen Sie mit!

## Bürgerbus Linnich: Gereonsw. - Ederen - Welz - Linnich werktags (außer samstags, sonn- und feiertags)

Linnich	Post (ab)		09:30		
	Altermarkt		09:32		
Gereonsweiler	Alte Schule	08:36	09:36		
	Töpferstr.	08:37	09:37		
	Fuchsgracht	08:38	09:38		
Ederen	Dorfplatz	08:42	09:42		
Welz	Pfr.-Reiff-Str.	08:44	09:44		
	Kreisstr.	08:45	09:45		
Rurdorf	Alte Post	08:47	09:47		
	Siedlung	08:48	09:48		
Linnich	W.-Raabe-Str.	08:49	09:49		
	Römerring	08:50	09:50		
	E.-M.-Arndt-Pl.	08:52	09:52		
	Rathaus	08:53	09:53		
Linnich	Post (an)	08:55	09:55		

Linnich	Post (ab)	10:30	11:30
	Rathaus	10:32	11:32
	Römerring	10:33	11:33
	E.-M.-Arndt-Pl.	10:35	11:35
	W.-Raabe-Str.	10:36	11:36
Rurdorf	Siedlung	10:37	11:37
	Alte Post	10:38	11:38
	Kreisstr.	10:40	11:40
Welz	Pfr.-Reiff-Str.	10:41	11:41
Ederen	Dorfplatz	10:43	11:43
Gereonsweiler	Fuchsgracht	10:47	11:47
	Töpferstr.	10:48	11:48
	Alte Schule	10:49	11:49
Linnich	Altermarkt	10:53	
Linnich	Post (an)	10:55	

## Bürgerbus Linnich: Linnich - Hottorf - Körrenzig - Linnich werktags (außer samstags, sonn- und feiertags)

Linnich	Post (ab)	08:57	09:57	10:57
	Bahnhof	08:58	09:58	10:58
	Lidl	08:59	09:59	10:59
	Aldi	09:00	10:00	11:00
Gevenich	Post	09:04	10:04	11:04
Hottorf	An der Maar	09:07	10:07	11:07
	Fasanenstraße	09:08	10:08	11:08
Kofferen	Neusser Straße	09:10	10:10	11:10
	Am Schroof	09:11	10:11	11:11
Glimbach	Lange Straße	09:13	10:13	11:13
Körrenzig	Südstraße	09:14	10:14	11:14
	Kirche	09:15	10:15	11:15
	Oberdorf	09:17	10:17	11:17
	Bahnhof	09:22	10:22	11:22
Linnich	Post (an)	09:23	10:23	11:23

# Fahrt nach Solingen

Ausflug der Frauengemeinschaft Welz

Die Frauengemeinschaft Welz lädt zum Frühjahrsausflug am Mittwoch, den 10. Juli 2013 ein. Die Fahrt führt nach Solingen ins Deutsches Klingenmuseum.

### Programm:

12.30 Uhr Abfahrt in Welz an der Kirche  
13.45 Uhr Ankomst in Solingen, Besichtigung des Deutschen Klingenmuseums mit einer einstündigen Führung durch das Museum  
15.30 Uhr Weiterfahrt zur Seilbahnstation unterhalb von Schloss Burg.  
Fahrt mit der Seilbahn oder alternativ mit dem Bus hinauf zum Schloss  
16.00 Uhr Zeit zur freien Verfügung: Besichtigung

der Räumlichkeiten auf Schloss Burg ( Rittersaal, Ahnensaal, Kemenate usw. ) oder des Burggeländes mit einem Besuch von kleineren Geschäften und dort ansässigen Cafés. 18.00 Uhr Gemeinsames Abendessen im Restaurant „Zur Schönen Aussicht“: 19.45 Uhr Rückfahrt nach Welz  
Im Fahrpreis von 24 Euro für Nichtmitglieder sind enthalten: Busfahrt, Eintritt in das Klingenmuseum einschl. Führung, Seilbahnfahrt und der Eintritt für Schloss Burg. Die Menüauswahl für das Abendessen erfolgt im Bus. Verbindliche Anmeldungen bitte bis Samstag, den 06.07.2013 bei Birgit Thomas, Tel. 5498.



# Freiwillige Feuerwehr Boslar lädt ein zum Tag der offenen Tür am 06.-07. Juli 2013



## Samstag den 06. Juli

Ab 17.00 Uhr können die kleinen Gäste auf unserer Hüpfburg toben. Im Anschluß Lagerfeuer mit Stockbrot, leckeres vom Grill und selbstverständlich Getränken



## Sonntag den 07. Juli

Ab 11.00 Uhr

- Fahrzeugschau • Infostand über Rauchmelder
- Vorführung Brandsimulationsanlage

Ab 14.00-16.00 Uhr

- Fahrradcodieraktion durch die Polizei

Ab 15.00 Uhr

- findet unsere Tombola statt

(nicht abgeholte Losnummern werden am Feuerwehrhaus ausgehangen)

auch an diesem Tag können die kleinen Gäste auf unserer Hüpfburg toben. Für Euer leibliches Wohl sorgen wir mit

- Mittagessen • Kaffee und Kuchen

- Grillen und Getränken.

Wir feuen uns über Euren Besuch

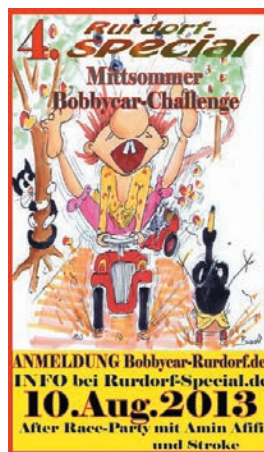


Eure  
freiwillige Feuerwehr  
Boslar

# Ein Eldorado für Rennfahrer

## 4. Rurdorf-Special BobbyCar-Challenge

Am 10. August ist es wieder soweit: Junge und junggebliebene Rennfahrer können sich bei der 4. Rurdorf-Special BobbyCar-Challenge am Rurdorfer Berg wieder mit anderen Fahrern messen. Wie in den vergangenen Jahren gibt es verschiedene Klassen für Kinder (6-12 Jahre), Jugendliche (13-17 Jahre) und Erwachsene (18-99 Jahre). Neben normalen Serien-BobbyCars, wie man sie in den Geschäften kaufen kann, gibt es für Jugendliche und Erwachsene auch spezielle Tuningklassen, in denen die BobbyCars optimiert und umgestaltet werden dürfen, um noch schneller den Berg hinab zu kommen. Natürlich gibt es dafür Grenzen, aber die Möglichkeiten sein BobbyCar aufzurüsten sind groß, und erlauben den Tüftlern ihrer Kreativität nahezu freien Lauf zu lassen. Das Wichtigste ist, dass der BobbyCar-Grundkörper verbaut wird und gewisse Maße



Website des BobbyCar-Sport-Verbands [www.bobbycarclub.de](http://www.bobbycarclub.de) näher informieren. Dort finden sich auch Ansprechpartner und Links zu erfahrenen BobbyCar-Rennfahrern, die sicher auch die eine oder andere Frage schnell beantworten können. Natürlich gibt es auch einschlägige Foren, in denen man wertvolle Tipps für das richtige Tuning bekommen kann.

Aber Achtung! Der Rurdorfer Berg besitzt zwei recht scharfe Kurven, die einen guten Griff der Reifen erfordern, um ganz vorne mitfahren zu können. Das übliche Tuning für gerade Strecken funktioniert am Rurdorfer Berg nicht. Und nun wünscht Rurdorf-Special viel Spaß beim Umbau der BobbyCars und beim Austüfteln der optimalen Ausführung und Einstellung. Anmeldungen werden ab sofort auf den Websites von Rurdorf-Special oder unter der dort angegebenen Rufnummer angenommen.

und Gewichte nicht überschritten sowie scharfe Kanten und Spitzen vermieden werden.

Wer sich als BobbyCar-Tuner versuchen möchte, vielleicht auch mit Freunden oder gar als Racing-Team, der kann sich auf der Website von Rurdorf-Special unter [www.rurdorf-special.de](http://www.rurdorf-special.de) oder unter [www.bobbycar-rurdorf.de](http://www.bobbycar-rurdorf.de) sowie auf der



# Eindrücke der

# Linnicher Bronk



Fotos:  
Vereinigte Schützengesellschaften Linnich, Peter Turchin  
+ Liliane Franz – Fotografie





# Evangelische Gemeinde Linnich

## Gottesdienste und Termine im Überblick

**Sonntags 10 Uhr Gottesdienst**

**jeden 1. Sonntag im Monat um 11.00 Uhr Gottesdienst** am 21. Juli ist Sommerkirche in Linnich um 10.00 Uhr

### Termine:

**Asylberatung in Jülich**, jeden 2. und 4. Dienstag von 10-12 Uhr im Gemeindehaus

**Frauenhilfe**, donnerstags 14.30 Uhr: 11. und 25. Juli Frauenhilfe.

**Seniorentreffen**, donnerstags 14.30 Uhr: 4. Juli und 15. August

**Seniorentanz**: Montags 15-17.30 Uhr

**Selbsthilfegruppe für Diabetiker**, 19.30 Uhr: 24. Juli

**IFNOK**, Treffen für die Konfirmierten, donnerstags, 19.30-21 Uhr: 11. Juli

**Konfirmandenunterricht**: 6. Juli in Jülich, Bus ab Lin-

nich, Altermarkt: 9.30 Uhr.  
**Presbyteriumssitzung**: 1. Juli, 19.30 Uhr

### Wir laden ein...

**...zum Gemeindefest** am 14. Juli um 14 Uhr

Der Festtag beginnt mit einem Familiengottesdienst um 14 Uhr in unserer Kirche. Es erwartet uns mitreißende Musik mit „Good News“. Anschließend gibt es in unserem Gemeindegarten Kaffee und Kuchen. Nach dem Kaffeetrinken ist für Musik, leibliches Wohl und einem Programm für unsere Kleinen gesorgt. Das Kindergottesdienstteam bietet für unsere Jugendlichen ein Überraschungsprogramm. Der Tag schließt um 19.30 Uhr mit einer kurzen Andacht. Der Posaunenchor wird diese Andacht musika-

lisch gestalten. Fühlen Sie sich herzlich zu diesem Tag eingeladen!

Wir bitten Sie wie immer herzlich um Kuchenspenden. Diese können am Samstag- und Sonntagvormittag im Gemeindehaus abgegeben werden!

**...zum Orgelkonzert** am 5. Juli 2013 um 19.30 Uhr Evangelische Kirche, Altermarkt

Prof. Dong-ill Shin aus Korea ist ein außergewöhnlicher Organist. Er ist Gewinner verschiedener internationaler Wettbewerbe, so z.B. des großen Organistenpreises von Chartres sowie der Orgelfestivals in Prag und Tokyo. Das Programm ist auf unserer Homepage: [www.evkg-linnich.de](http://www.evkg-linnich.de) bekanntgegeben!



## In der Baustelle ist was los

### Aktionen der Werbegemeinschaft Linnich

Oh, hier ist ja gesperrt! werden viele von uns in einem Monat erschrocken feststellen. Wie komme ich jetzt von A nach B? Wie komme ich zu meinem Metzger, zum Bäcker? Kann der Pizza- oder Dönermann mir noch etwas bringen? Wo kann ich parken, wenn ich den Baustellenbereich hinein möchte? So ärgerlich Baustellen innerorts, noch dazu auf stark befahrenen Straßen sind:



„Manchmal geht es aber nicht anders...“: So müssen auch die Linnicher Rurstraße sowie der Bendenweg und das ‚Dichterviertel‘ bald wegen Kanalarbeiten für einen Monat teil-gesperrt werden. Wir werden mit vielerlei Unannehmlichkeiten kämpfen müssen.

Seitens der von der Baustelle betroffenen Betriebe, Gaststätten, Ärzte, Apotheken, Banken und Geschäfte wird eine ganze Reihe von Hilfestellungen geboten werden, die auch mit einer verständlichen Beschilderung seitens der Stadt Lin-

nich und der Bauunternehmen unterstützt werden soll. Wie vom Planungsbüro Meyer aus Aachen bei einer Informationsveranstaltung erläutert wurde, muss die Straßendecke in den meisten Bereichen gar nicht aufgerissen werden. Viele Reparaturen können durch einen Roboter erledigt werden. Der ganze Spuk soll in den Schulferien, ca. vom 04. Juli bis 4. August stattfinden.

Während der Zeit der Kanalreparatur bieten Geschäfte und andere Begegnungstreffene Aktionen, Besonderheiten, Schnäppchen, zeitlich begrenzte Angebote und einen besonderen Lieferservice geben. Auch der Bürgerbus wird seine Haltestellen so verlegen bzw. ergänzen, dass während der Bauphase Ärzte, Apotheken, Therapeuten usw. gut erreicht werden.

In der Baustelle ist was los! Es lohnt sich, seinem alten Kaufmann die Treue zu halten, denn die Preise werden purzeln. Die Werbegemeinschaft Linnich freut sich auf den ‚Baustellenverkauf‘. Wir sehen uns in der Rurstraße!

e@sy  
Credit®  
Einfach. Fair.

Fairness ist die Basis jeder guten Partnerschaft.  
Fair. In jeder Beziehung.

Willkommen bei Deutschlands fairem Kredit.

Vermittlung des fairen e@syCredit ausschließlich für die Raiffeisen AG.

Raiffeisenbank eG Aldenhoven  
Kapuzinerstr. 2a  
52457 Aldenhoven  
Tel.: 02464/99100

Empfohlen durch:  
Raiffeisenbank eG Aldenhoven



# Kirmes und Schützenfest in Kofferen

## Kaiserfest der St. Margaretha Schützenbruderschaft

Nach einem erfolgreichen und unvergesslichen Jubiläumsjahr 2012 feiert die St. Margaretha Schützenbruderschaft Kofferen 1862 e.V. vom 13. bis 16. Juli ihr traditionelles, weithin bekanntes Schützenfest. Nach dem guten Verlauf im vergangenen Jahr sahen wir uns veranlasst, für die Abendveranstaltungen in diesem Jahr mit „TIME“ und „TEAMWORK“ zwei erstklassige, neue Tanzbands zu verpflichten. Die musikalische Begleitung zu den Umzügen übernehmen in altbewährter Weise unser Trommler- und Pfeiferkorps Kofferen und der Musikverein Lövenich sowie zum Festzug am Sonntag zusätzlich das Trommler- und Pfeiferkorps Körrenzig und die Musikkapelle Süsterseel. Im Mittelpunkt der Feierlichkeiten stehen in diesem Jahr unser Kaiserpaar Alex und Maria Bongartz, unser Prinzenpaar Carsten Bongartz und Jenny Sieben sowie unser Schülerprinz Luca Schäfer. Die Dorfbevölkerung und zahlreichen Gäste aus nah und fern laden wir herzlich ein, mit uns eine schöne und vergnügliche Kirmes zu feiern. Bevor das Fest offiziell beginnt, wollen wir die Häuser unserer Majestäten und das Dorf von Mittwoch bis Freitag festlich schmücken. Den Samstag beginnen wir um 19.45 Uhr mit einem Umzug durch den Ort mit anschließender Aufführung des Großen Zapfenstreichs. Um 20.30 Uhr startet der Eröffnungsball mit der Tanzband „T.I.M.E.“ im

Festzelt am Schroof. Am Sonntag treten wir um 08.45 Uhr an der Gaststätte „Op de Eck“ zum Kirchengang mit Gefallenenehrung an. Anschließend ziehen wir ins Festzelt zum Fröhschoppen bei zünftiger Blasmusik des Musikvereins Lövenich, in dessen Verlauf verdiente Schützenbrüder, u.a. Dietmar Lohmüller für 40-jährige treue Mitgliedschaft, geehrt werden. Ab 15.00 Uhr empfangen wir die langjährig befreundeten Bruderschaften aus Gevenich und Müntz. Zur gleichen Zeit werden die Majestäten vom Trommlerkorps Kofferen abgeholt. Um 15.30 Uhr startet der Große Festzug mit anschließender Parade in der Ortsmitte. Nach dem Festzug folgt ein Konzert der Musikkapelle Süsterseel im Festzelt bei Kaffee und Kuchen. Gegen 17.00 Uhr wird der neue Schülerprinz ermittelt. Den schwungvollen Ausklang des Tages bis in die späten Abendstunden wird der allseits beliebte DJ Buto gestalten. Der Montag beginnt mit einem gemeinsamen Frühstück der Schützen und des Trommlerkorps in der Gaststätte „Op de Eck“. Anschließend ziehen wir zur Kirche, wo wir um 09.45 Uhr die hl. Messe feiern. Bevor wir zum Zelt ziehen, gedenken wir aller Toten auf unserem Friedhof. Beim Umzug zum Zelt wird der neue Schülerprinz abgeholt. Es folgt die Ermittlung der besten Schützen der Bruderschaft und des Trommlerkorps und das Abschießen des Preisvogels. Da unsere Kinder noch keine



Ferien haben, soll die Kinderbelustigung gegen 13.00 Uhr beginnen. Im Anschluss wird der neue Jungschützenprinz ermittelt. Wenn dann gegen 15.30 Uhr der Festwirt das Zelt schließt und für den Abend vorbereitet, beginnt in Kofferen die „Straßenkirmes“. Unsere Frauen übernehmen das Kommando und die Prinzen und geehrten Schützenbrüder werden vom Trommlerkorps in einem bunten Umzug nach Hause geleitet. Gegen 19.45 Uhr werden der neue Schülerprinz und Jungschützenprinz mit Gefolge zu Ihrem Prinzen- und Familienball abgeholt. Nach der feierlichen Krönung der Prinzen im Festzelt folgen Auftritte der Fahnen- und der Fahnen-schwenker und der Kirmes-täubchen. Die Tanzband „TEAMWORK“ wird uns

stimmungsvoll unterhalten. Der Dienstag steht ganz im Zeichen des Kaisers / Königs. Nach dem Frühstück beim Kaiser und der „Schluckimpfung“ bei unserem Vereinswirt in der Gaststätte „Op de Eck“ ziehen wir zum Zelt, wo ab 11.30 Uhr der neue König ermittelt wird. Gegen 15.00 Uhr folgt wieder wie schon am Montag die „Straßenkirmes“, indem der beste Schütze, der Kaiser und der neue König nach Hause begleitet werden. Um 19.30 Uhr wird das neue Königspaar samt Gefolge abgeholt. Die feierliche Krönung erfolgt vor dem Festzelt. Nach einem Umzug durch den Ort mit Parade findet im Festzelt der Königsball statt. Wieder werden wir von der Tanzband „TEAMWORK“ in Stimmung gebracht. Im Anschluss an die Darbietung

der Fahnen-schwenker folgt gegen 22.00 Uhr der Königs-walzer. Bei guter Stimmung nähern wir uns sodann dem letzten Highlight unseres Schützen-festes, der traditionellen Polonaise mit Damenparade, die gegen 24.00 Uhr beginnt. Dann heißt es wieder: „Met Spass un Jesäng över Dösche un Bänk.“ Bis in die frühen Morgenstunden wird dann gefeiert, bis Kofferen dann langsam „zur Ruhe“ kommt. Wir wünschen uns einen harmonischen Verlauf bei gutem Wetter und unseren Gästen, dass sie sich in Kofferen wohl fühlen und viel Spaß haben. In diesem Sinne verbleiben wir mit freundlichem Schützen-gruß Ihre St. Margaretha Schützenbruderschaft Kofferen.



## NRW-Radtour kommt nach Linnich

Rund 1.000 Radfahrer werden erwartet - noch sind Plätze frei

Am Freitag, 26. Juli, wird Linnichs Bürgermeister Wolfgang Witkopp auf dem Marktplatz in Linnich rund 1.000 Teilnehmer der NRW-Radtour 2013 begrüßen. Nach dem Start morgens in Aachen wird die Gruppe Linnich als ersten Pausenort für einen Zwischenstopp ansteuern. Insgesamt vier Tage dauert die NRW-Radtour durch die Euregio-Region und das westliche Rheinland. Von Linnich aus fahren die Radler weiter über Wegberg nach Mönchengladbach, wo der WDR 4 mit der Band

„Marquess“, Peggy March und Norman Langen das Abendprogramm bestreitet. Nach weiteren Stationen in Kaarst und Düsseldorf endet die NRW-Radtour nach 225 Kilometern am 28. Juli in Solingen. An der Fahrstrecke liegen zahlreiche Natur- und Kulturprojekte, die von der NRW-Stiftung mit Lotterierträgen von WestLotto unterstützt werden. Dazu gehören neben dem Deutschen Glasmalerei-Museum in Linnich auch das ehemalige Kreismuseum in Heinsberg (Begas Haus), die Schrof-mühle und das Flachsmuse-

um in Wegberg, das Museum Tuppenhof in Kaarst und der Schlossturm am Düsseldorfer Rheinufer. Die Teilnahmegebühren für die komplette Viertages-Tour einschließlich Übernachtungen, Verpflegung und weiteren Leistungen liegen zwischen 139 und 299 Euro. Tagesgäste können auch Einzeletappen buchen (5 € / 7 €). Begleitet wird der Teilnehmertross vom ADFC, dem DRK-Sanitätsdienst und der Polizei. Anmeldungen sind bei allen West-Lotto-Annahmestellen oder unter [www.nrw-radtour.de](http://www.nrw-radtour.de) möglich.



# Großes Familienfest der KG Gevenicher Jekke e.V.

Samstag, den 29.06.2013 ab 17.00 Uhr

Sonntag, den 30.06.2013 ab 11.00 Uhr

in und an der Bürgerhalle Gevenich

Fassanstich



Bratkartoffeln

Große Tombola

Tombola für die anwesenden Kinder

Kaffee und Kuchen

Cocktailbar



Leckereres vom Grill



Champignons mit verschiedenen Dips

## Musik aus dem Iran

Konzert zum Linnicher Kultursommer

Es gibt wieder einen Linnicher Kultursommer und der „Verein Kultur ohne Grenzen e.V.“ leistet dazu einen Beitrag mit einem Konzert.

Es spielen zwei junge iranische Musiker: Ehsan Sharei (Setar) & Mahan Gheidarzadeh (Tombak). Sie studieren in Deutschland und haben sich auch in Deutschland kennengelernt.

Ehsan Sharei ist im Jahr 1984 im Iran geboren. Er hat seit 15 Jahren Setar und klassische persische (Kunst) Musik studiert. Mahan Gheidarzadeh ist im Jahr 1988 in Iran geboren und hat bevor er nach Deutschland kam in Iran schon fünf Jahren Tombak studiert.

Die Setar ist eine persische Langhalslaute. Der Name bedeutet „Dreisaiter“; die moderne Version besitzt aber durch oktavierende Verdoppelung der Bass-Saiten vier Saiten.

Wegen ihres leichten Baus und leisen Klangs ist es vor allem ein Instrument für persönliche, meditative Musik. Die Tombak ist eine persische kelchförmige Handtrommel, die das wichtigste Perkussionsinstrument der klassischen persischen Musik ist.



Wir freuen uns sehr auf das Konzert, vor allem auch, weil wir in Linnich noch nie einen Musiker, der Setar spielt, hatten.

Eigentlich sollte ein irakisches Duo auftreten. Dieses Konzert wird auf den Herbst verschoben.

Die Konzerte von „Kultur ohne Grenzen e.V.“ zeigen sich immer aus durch ihre

lockere Atmosphäre. Kommen sie und bringen Freundinnen und Freunde mit.

Datum: Sonntag 14. Juli 2013

Uhrzeit: 15.00 Uhr

Veranstaltungsort: Familie Barkhoff, im Vogelsang 10, Linnich-Flossdorf

Info: Tel. 02462-90 75 85

Eintritt frei, Spenden erbeten.

## Dorf- und Pfarrfest 2013 in Boslar

Wer hilft bei der Planung?

Zur Vorbereitung des diesjährigen Dorf- und Pfarrfestes am 14. September lädt die Dorfgemeinschaft für Mittwoch, den 3.7.2013 um 19.30 Uhr in das Pfarrheim Boslar ein. Da es im ehrenamtlichen Bereich immer schwieriger wird Menschen zu motivieren, bittet die Dorfgemeinschaft um eine breite Unterstützung durch die Boslarer Bevölkerung.

Wir möchten ein Dorf- und Pfarrfest durchführen, um gemeinsam ein paar schöne Stunden zu erleben, die uns näherbringen und möglichst lange in Erinnerung bleiben. Dazu benötigen wir neben vielen guten Ideen eure Bereitschaft aktiv mitzuwirken. Über eine rege Teilnahme bei den Planungen und Vorbereitungen würden wir uns daher sehr freuen. Dorfgemeinschaft Boslar

## Termine im Deutschen Glasmalereimuseum

„Goldene Geschichten auf Glas

**Sonderausstellung:**  
„Goldene Geschichten auf Glas – Kabinettscheiben von Gotik bis Barock“ (bis 04. August 2013)

Das Deutsche Glasmalerei-Museum präsentiert ein einzigartiges Konvolut von rund 100 historischen Kabinettscheiben aus einer süddeutschen Privatsammlung. Im ausgehenden Mittelalter entsteht die Gattung der Kabinettscheiben; die Bezeichnung leitet sich ab von den Prunkzimmern der Wohlhabenden, den Kabinetten. Doch die kleinen, auf Nahsicht konzipierten, gläsernen Kostbarkeiten schmückten nicht nur Privatgemächer, sondern wurden auch in die Fenster von Rathäusern, Zunftstuben, Kreuzgängen und Privatkapellen eingelassen. Die Miniaturgemälde wurden in die Oberlichter der ansonsten neutral - mit Butzen- oder Rautenscheiben - verglasten Fenster eingesetzt.

Die Linnicher Ausstellung stellt neben den Sonderformen der „Schweizerscheibe“ und der „Fensterbiereiche“ vor allem die sogenannten „Roundels“ - das sind monolithische Rundscheiben -



„Willkommenstrunk“; Stiftrin Ancke Stais, Hamburger Raum, 1728 (Stefan Johnen)

in den Mittelpunkt der Betrachtung. Ihre Größe zwischen ca. 18 und 23cm Durchmesser leitete sich von der Produktionsgröße mundgeblasenen Flachglases ab. Die Kabinettscheiben sind rare und kostbare Zeugnisse vergangener Kulturepochen. Ihre narrativen Darstellungen nehmen den Betrachter mit auf eine Reise in die Tiefen von längst vergangenem visuellem Gedankengut des Mittelalters und der Neuzeit.

## Märchenabend

Der Frauenstammtisch lädt zum zweiten Märchenabend am Freitag, dem 19. Juli um 19:30 Uhr in die evangelische Gemeinde in Linnich ein. Frau Busse-Schwarz erzählt uns die Märchen, die sie für uns ausgewählt hat und wie im letzten Jahr wird Herr Tellmann mit der Gitarre die Erzählung begleiten. Wir bitten um 5,- Euro Eintritt.



## Bus zum Dekanatsschützenfest

Anlässlich Dekanatsschützenfestes am 21. Juli 2013 in Welz, setzten die Vereinigten Schützengesellschaften Linnich einen Bus für die Teilnehmer am Festzug und deren Gäste ein. Die Abfahrt ist um 14.00 Uhr ab Stadthalle. Anschließend fährt der Bus den Alter Markt an. Die Rückfahrt ist für 18.00 Uhr geplant.



# Schülerinnen des Pflegebildungszentrums leiten Station

Einwöchiges Oberkursprojekt – examinierte Pflegekräfte begleiteten die Umsetzung

Martina Dohm, Valentina Idt, Julia Lange und Angelina Metzke, Schülerinnen im Pflegebildungszentrum am St. Marien-Hospital, haben im Rahmen eines Oberkursprojekts für eine Woche eine Station im St. Josef-Krankenhaus Linnich geleitet.

Während des Projekts übernahmen die vier Schülerinnen die Verantwortung für zehn internistische Patienten. Das Vorhaben begleiteten drei examinierte Pflegekräfte, die in die Rolle der Praktikanten schlüpften und so die Möglichkeit hatten, das Projekt zu überwachen. Klaudia Melchers, Lehrerin für Pflegeberufe, begleitete die Planung und Durchführung des Projektes seitens des Pflegebildungszentrums. Marlies Jansen, stellvertretende Pflegedirektorin im St. Josef-Krankenhaus Linnich: „Die Auszubildenden haben gelernt sich zu organisieren, zu delegieren und Verantwortung für ihre Patienten zu übernehmen.“ Zu ihren täglichen Aufgaben gehörten die individuelle

Versorgung der Patienten von der Aufnahme bis zur Entlassung, die Begleitung und Ausarbeitung der Visite und die gesamten organisatorischen Abläufe einer Station.

Die Bewertung im Anschluss zeigte, dass alle Ziele erreicht wurden. „Die Schülerinnen nutzten das Projekt zur Examensvorbereitung und zur Vorbereitung auf ihre späteren Tätigkeiten als ausgebildete Gesundheits- und Krankenpflegerinnen“, so Klaudia Melchers.

Das Linnicher Krankenhaus bietet die Ausbildung zum examinierten Gesundheits- und Krankenpfleger/ zur examinierten Gesundheits- und Krankenpflegerin an. Diese erfolgt in Kooperation mit dem Pflegebildungszentrum am Birkesdorfer Krankenhaus, wo der Unterricht stattfindet.

Das Pflegebildungszentrum am St. Marien-Hospital bildet seit vielen Jahren Fachkräfte für alle pflegerischen Handlungsfelder aus. Die Grundlage für die Ausbildungen in der Altenpflege,



Das Foto zeigt Foto: v.l.n.r.: Martina Dohm, Julia Lange, Valentina Idt, Angelina Metzke.

der Gesundheits- und Krankenpflege sowie der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege sind die jeweiligen Berufsgesetze. Der theoretische Unterricht umfasst mindestens 2100 Stunden und die praktische Ausbildung 2.500 Stunden.

Seit 2010 ist das Pflegebildungszentrum am St. Marien-Hospital Kooperationspartner der KatHO NRW für den dualen Studiengang Pflege. Die Schülerinnen und Schüler haben somit die Möglichkeit, bei entsprechender Eignung, parallel

zur Ausbildung ein Studium zu absolvieren. Dieses schließt mit dem Bachelortitel ab. Weitere Informationen gibt es auf der Homepage [www.marien-hospital-dueren.de](http://www.marien-hospital-dueren.de) unter Pflegebildungszentrum.

## Festprogramm

zum  
Dekanatsschützenfest 2013 in Welz

### Freitag, 19. Juli 2013

19.00 Uhr Krönungsmesse  
des Dekanats-Schützenverbandes Linnich  
in der Pfarrkirche St. Lambertus Welz

im Anschluss Festkommers mit Standartenübergabe  
von der  
St. Margaretha Schützenbruderschaft Kofferen  
an die St. Lambertus Schützengesellschaft Welz

Musikalische Gestaltung durch die  
Musikkapelle "Enzian"

### Sonntag, 21. Juli 2013

10.30 Uhr Fröhschoppen

14.00 Uhr Empfang der auswärtigen Gäste

15.15 Uhr Großer Festzug  
mit Ehrenparade an der  
Pfarrkirche St. Lambertus Welz

Alle Veranstaltungen finden in und an der Bürgerhalle Welz statt

Auf ihr Kommen freut sich die  
St. Lambertus Schützengesellschaft Welz e.V.

St. Lambertus Schützengesellschaft Welz e.V.  
gegründet 1902



Dekanatsschützenfest  
des Dekanats-Schützenverbandes Linnich  
vom 19. - 21. Juli 2013  
in Welz



# LINNICHER KULTURSOMMER

## Juli

## Sommertour von „Wir in Linnich“

Kleinod in und um Linnich

„Es klappert die Mühle...“ - die Räder rollen und die Pedale werden getreten. Es ist wieder so weit! Die Sommertour von ‚Wir in Linnich‘ führt am heutigen Tag um 10.30 Uhr ab Glasmalerei-museum auf ebener Strecke durch Auenlandschaften; ständig das kühle Nass in der Nähe. Es gilt Kleinode in und um Linnich bei der RadKulTour neu zu entdecken und hinter die Kulissen schauen zu dürfen. In geselliger Runde wird diskutiert und verzehrt. Damit der Gaumen nicht zu kurz kommt werden ‚Genial Regionale‘ Köstlichkeiten ebenso wie Deftiges aufgetischt. Dann wechseln Anekdoten und Informationen rund um das Thema Wasser(-kraft) sich ab, und wir radeln - hoffentlich alle bereichert - heim.

Die nächste RadKulTour ist bereits für den 29. September in Planung. Im Raum Linnich wird bei dann gezeigt, wie sich Abfälle vermeiden oder verwerten lassen und was so alles aus vermeintlich wertlosem Zeug gemacht wird. Wieder gibt es neben einer schönen Radstrecke Informationen und Leckereien, die so manchem von uns neu sein werden oder noch nie besonders beachtet wurden. Bei den gemeinsamen Stopps kann gelacht und debattiert werden. Für jedes Alter soll die Strecke zu bewerkstelligen sein und Abwechslung bieten. Deshalb sind wieder alle zwischen 5 und 105 Jahren eingeladen, teilzunehmen. Wie immer ist Voranmeldung erforderlich und es wird eine Kostenbeteiligung von € 10,00 bis maximal € 15,00 kassiert. Weitere Details werden bekannt gegeben.



gelacht und debattiert werden. Für jedes Alter soll die Strecke zu bewerkstelligen sein und Abwechslung bieten. Deshalb sind wieder alle zwischen 5 und 105 Jahren eingeladen, teilzunehmen. Wie immer ist Voranmeldung erforderlich und es wird eine Kostenbeteiligung von € 10,00 bis maximal € 15,00 kassiert. Weitere Details werden bekannt gegeben.

**Mo 1. Jul - Sa 31. Aug**  
**SCHAUFENSTERGALERIE**  
 | In der Innenstadt

**Sa 6. Jul, 16:00 Uhr**  
**FÜHRUNG DURCH DEN SKULPTUREN WEG**  
 | Anmeldung: [www.juelich.de/vhs](http://www.juelich.de/vhs)

**Fr 12. Jul, 20:00 Uhr**  
**„EXULTATE DEO“**  
 Madrigalchor der Universität zu Köln  
 | Alte Kirche, Körrenzick



**Sa 13. Jul, 15:00 Uhr**  
**STADTFÜHRUNG**  
 | Treffpunkt: Kath. Kirche St. Martinus

**Sa 13. Jul, 15:00 - 19:00 Uhr & So 14. Jul, 12:00 - 19:00 Uhr**  
**„EIN STALL VOLLER ESEL“**  
 | Atelier BINA - [www.bina-art.de](http://www.bina-art.de)  
 | Alte Kirchstraße 6, Linnich-Rurdorf

**So 14. Jul, 15:00 Uhr**  
**HAUSKONZERT**  
 | Familie Barkhoff, Im Vogelsang 10, Floßdorf  
 | Eintritt frei

**Fr 19. Jul, 19:30 Uhr**  
**MÄRCHEN FÜR ERWACHSENE**  
 | Saal der ev. Gemeinde, Altermarkt  
 | Eintritt: 5,- Euro



**Sa 20. Jul, 17:00 Uhr**  
**KUNSTSCHMAUS „COMMEDIA DELL' ARTE“**  
 | Deutsches Glasmalerei-Museum, Rurstraße  
 | Anmeldung erforderlich: 36,00 Euro p. Person  
 | Fr. Gerards (02462) 74 45 8  
 | oder [kultursommer@wirinlinnich.de](mailto:kultursommer@wirinlinnich.de)

[www.wirinlinnich.de](http://www.wirinlinnich.de)

## Schnitt der Obstbäume

Den meisten ist ein Sommerschnitt bei Obstbäumen nicht bekannt. Gerade mit diesem kann starkes Wachstum von Obstbäumen gebremst und ein Auslichtungsschnitt den

Fruchtbehang qualitativ verbessern. Dadurch wird mancher Pflegegang im Winter vereinfacht oder eventuell sogar erspart. Der Kurs findet am Samstag 13. Juli ab 13 Uhr in

Linnich-Gevenich, Neue Str. 3 beim Obstbaumwart Klaus Flaskamp statt. Der Kurs ist kostenfrei. Um telefonische Anmeldung unter Tel. 02462/2188 wird gebeten.

## Oktoberfest als nettes Dankeschön

Der FC 06 Rurdorf macht schon jetzt auf die Dankeschönfete für Sommer-Cup-Helfer(innen) am Mittwoch, 02.10.2013 ab 19.00 Uhr im Vereinsheim aufmerksam.

Bei typisch bayrischen Speisen und Gerstensaft sind die Sommer-Cup Mitarbeiter Gäste des FC 06.

NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU  
**in Titz-Müntz**



## PRAXIS HANDWERK NEU

Gemeinschaftspraxis für Osteopathie & Physiotherapie

**Markus Kretschmer** **Frank Singheiser**  
 Osteopath C. O. (BAO) Osteopath C. O.

- Osteopathie
- Sektoraler Heilpraktiker für Physiotherapie
- PNF-Therapeut
- Hausbesuche – alle Kassen –
- Osteopathie
- Sektoraler Heilpraktiker für Physiotherapie
- Therapeut für MLD/KPE (Lymphdrainage)
- Hausbesuche

An der Vogelstange 12 · 52445 Titz-Müntz · Tel.: 0 24 63/6 51 87 53  
 E-Mail: [info@osteopathie-handwerk.eu](mailto:info@osteopathie-handwerk.eu) · [www.osteopathie-handwerk.eu](http://www.osteopathie-handwerk.eu)



# Madrigalchor der Universität Köln zu Gast in Körrenzig

Kultur in der Alten Kirche - Chor stellt sein Programm „Exultate Deo“ am 12. Juli vor

Das Programm der Reihe „Kultur in der Alten Kirche“ findet am Freitag, den 12. Juli um 20:00 Uhr seine Fortsetzung mit einem Konzert des Madrigalchores der Universität zu Köln. Im Jahr 1987 initiierten SängerInnen des Collegium musicum der Universität Köln, zusammen mit dem Korrepetitor des Händel-Kollegium, Helmut Volke, einen Kammerchor mit der Absicht, abseits der oratorischen Literatur a-capella-Musik zu pflegen. Ursprünglich unter dem Namen „Kammerchor der Universität zu Köln“, wurde der Chor 2008 in „Madrigalchor der Uni Köln“ (MUK) umbenannt. Der Schwerpunkt der vokalen Kammermusik liegt auf unbegleiteten Chorwerken des 16. bis 20. Jahrhunderts, englischen, italienischen und französischen Madrigalen, Kammerchorwerken des frühen 20.

Jahrhunderts, sowie zeitgenössischen Arrangements z.B. im Stile der King's Singers. Aufgrund der natürlichen Fluktuation durch familiäre und berufliche Veränderungen ist es eine Daueraufgabe für Leiter und SängerInnen die musikalische Qualität und Kontinuität zu erhalten. Ihr dienen auch Konzertfahrten z.B. nach Italien und Polen, die stimmliche Weiterbildung der Mitglieder, Ensemblegesang und Besetzung der Soli aus dem Chor heraus. Zuletzt trat der Madrigalchor mit einem Passionsprogramm in der Kölner Basilika St. Aposteln auf. Dort ist der MUK mit seinen traditionellen Konzerten im Advent seit 1994 regelmäßig zu Gast. Seit 2012 nimmt der MUK auch an Großveranstaltungen des Collegium musicum der Kölner Universität teil; so am Kölner



Acht-Brücken-Festival im letzten Jahr. Im kommenden Oktober beteiligt er sich am Jubiläums-Konzert der Universität in der Kölner Philharmonie. Bei seinem Konzert in der Alten Kirche Körrenzig wird der Chor sein Pro-

gramm „Exultate Deo“ vorstellen mit Motetten und Chorälen zu Christi Leiden und Auferstehung, Gotteslob und Gottvertrauen. Das Programm enthält Werke von Lasso, Palestrina, Byrd, Monteverdi, Schütz, Bach, Mozart, Mendelssohn-Bar-

tholdy, Reger u.a.. Wie bei allen Veranstaltungen ist der Eintritt frei, Spenden zur Finanzierung der weiteren Renovierungsarbeiten sind erbeten. Weitere Informationen: [www.altekirche-koerrenzig.de](http://www.altekirche-koerrenzig.de)



## Neue Bänke für Boslar

Aktion der Dorfgemeinschaft trägt Früchte

Bei einer Bürgerversammlung der Dorfgemeinschaft Boslar wurde Bedarf an Parkbänken und Hundetoiletten in und um die Ortschaft Boslar angemeldet. Schnell fanden sich in Margret Peek-Horn und Dangela Felder zwei Frauen, die eine Dorfsammlung durchführten. Des Weiteren wurde finanzielle Unterstützung durch ortsansässige Banken, Firmen, Vereine und durch die Politik gefunden. Die Stadt Linnich unterstützte die Aktion durch Bürgermeister Wolfgang Witkopp und den Bauhof. Die Aufstellung der ersten

von zunächst fünf Bänken und einer Hundetoilette erfolgte nun am Umweltacker zwischen Boslar und Gevenich, der durch die Dorfgemeinschaft mit Unterstützung des Landschaftswartes Karl-Heinz Johnen und Obstbaumwart Klaus Flaskamp gesäubert und aufgearbeitet wurde. Eine Bank Richtung Hasselsweiler wurde in Gedenken an unseren Freund und Gönner Hans-Peter Cremer aufgestellt. Der Vorstand bedankt sich bei allen Spendern und Helfern und verspricht weitere Maßnahmen.

## Schwimmen, Retten und Breitensport

Das Ausbildungskonzept der DLRG Ortsgruppe Linnich

In der DLRG Ortsgruppe Linnich engagieren wir uns seit 1953 als kompetenter Partner, vor allem in der Schwimm- und Rettungsschwimmbildung. Getreu dem Motto der DLRG „Jeder Nichtschwimmer ein Schwimmer, jeder Schwimmer ein Rettungsschwimmer“, wollen wir die Wassersicherheit in der Bevölkerung im Raum Linnich fördern und verbessern. Ferner bieten wir die Möglichkeit im Schnorchel-, Tauch-, - und Breitensport aktiv zu werden. Die Ausbildung für das Schwimmen und Rettungsschwimmen findet in Kursen statt. Die Teilnahme an den Kursen ist nur in Verbindung mit einer Mitgliedschaft bei der DLRG Linnich möglich. Unsere Anfängerschwimmkurse, die zweimal im Jahr beginnen, sollen unseren Kleinsten spielerisch von der Wassergewöhnung bis hin zum Seepferdchen, das Element Wasser näher bringen, so dass sie Wassersicherheit gewinnen können.

Auf dieser Basis baut dann unser Kinder- und Jugendschwimmen auf, das zunächst die Schwimmfertigkeiten fördert und dann an die Elemente der Eigen- und Fremdreitung heranhelft. Die dafür zu belegenden Kurse werden kontinuierlich von uns angeboten und führen zum Erwerb der Jugendschwimmabzeichen Bronze, Silber und Gold.

### Abwechslungsreich

Der Erwerb des Junior-Retter und der Deutschen Rettungsschwimmabzeichen Bronze, Silber, Gold, schließt die Ausbildung zum Schwimmer-Rettungsschwimmer individuell den Bedürfnissen der auch erwachsenen Kursbesucher angepasst, ab. Unsere Kurse werden abwechslungsreich, von gut ausgebildeten Lehrkräften, gestaltet und umfassen dabei Elemente aus den Bereichen Schwimmen, Rettungsschwimmen, Springen und

Tauchen. Doch auch Spiel und Spaß haben in unserer Ausbildung ihren berechtigten Platz. Das Ziel ist dabei immer die Förderung der Wassersicherheit sowie die Weiterentwicklung der individuellen Schwimmfertigkeiten, orientiert an der Deutschen Prüfungsordnung und den Ausbildungskriterien der DLRG, die die jeweiligen Leistungen mit dem Erreichen verschiedener Schwimmabzeichen belohnt. Nähere Auskünfte erteilt die Leitung Ausbildung der DLRG Linnich Stephanie Emunds ([stefiemunds@web.de](mailto:stefiemunds@web.de)), Wilfried Zenker ([zenker.wilfried@t-online.de](mailto:zenker.wilfried@t-online.de)) Die Ausbildung beginnt mit der Wiedereröffnung des Hallenbad Linnich, voraussichtlich im September 2013. Anmeldungen für die jeweiligen Kurse werden ab sofort durch die Geschäftsstelle angenommen. Adresse: Römering 40; 52441 Linnich; 02462-74299 ([geschaeftsstelle@linnich.dlrg.de](mailto:geschaeftsstelle@linnich.dlrg.de))



# Jungschützenzahl wächst ständig

Hervorragende Arbeit in der Jugendabteilung trägt Früchte

Durchweg erfolgreich verlief die Linnicher Bronk für die Jugendabteilung der Linnicher Schützengilde. Die Jungschützengruppe erfreut sich wachsender Beliebtheit, allein fünf Neuaufnahmen konnten im letzten Monat verzeichnet werden und auch während der Kirmes-tage folgten zahlreiche Nachfragen.

Mittlerweile sind ein beachtlicher Prozentsatz der ehemaligen Jungschützen in einem der drei Linnicher Vereine als Schützen weiter aktiv. Dies ist wohl Zeichen der hervorragenden Arbeit, die hier in der Jugendabteilung geleistet wird. Die Jungschützengilde bietet Kindern und Jugendlichen zwischen sechs und 16 Jahren die Möglichkeit schon frühzeitig das gesellige Miteinander und die Gemeinschaft in einem Schützenverein kennen zu lernen. Nach dem 16. Lebensjahr ist es den Jugendlichen dann frei gestellt, in welchen der drei Vereine sie (oder ob sie überhaupt) eintreten möchten. Aus den ursprünglich mal sieben aktiven Jungschützen sind jetzt fast 40 geworden. Zur Zeit sind alle Uniformwesten im Umlauf und die Zahl der Interessierten wächst ständig! Die Anfertigung, Änderung und Ausbesserung der Uni-

formwesten geht zu Lasten der Linnicher Schützengilde. Für weiße Hemden und Hosen existiert eine Tauschbörse. So soll der finanzielle Aufwand für Kinder und Jugendliche möglichst gering gehalten werden. Damit steigen natürlich auch mit jedem Jahr und jeder Neuaufnahme die anfallenden Kosten. Kostet doch das Anfertigen einer Uniformweste 100,- Euro und Änderungen derselben zwischen 65,- und 70,- Euro. „Die Jugendarbeit ist unserem Verein sehr wichtig. Wir möchten Interesse für das Schützenwesen wecken. Schließlich sind die Kinder und Jugendlichen unsere Zukunft!“, so Karl-Heinz Schillings, Präsident der Linnicher Schützengilde.

Bei der diesjährigen Bronk hat sich die Jungschützengilde hervorragend präsentiert. Die Betreuer Ralf Bodelier und Jens Winkler können zu Recht stolz auf ihre „Mannschaft“ sein. Gewissenhaft und pflichtbewusst meisterten auch schon die Jüngsten die Teilnahme an den jeweiligen Festumzügen. „Es ist so herrlich, die Begeisterung in den Gesichtern der Kinder und Jugendlichen zu sehen. Das macht viel Freude!“, meint Ralf Bodelier. Außerdem konnten die fleißigen Schützenjunioren durch ihren Einsatz fast ein



Drittel der gesamten Menge an Festabzeichen verkaufen und so auch finanziell einen Beitrag zum diesjährigen Schützenfest leisten. Nach den jeweiligen Umzügen erhielten die Kinder und Jugendlichen von den Betreuern der Schützengilde kostenlos Getränke und Fahrchips, um gemeinsam das Geschehen auf der Festwiese zu genießen. Zur Förderung der Gemeinschaft finden auch außerhalb des Schützenfestes Ausflüge, Grillabende und Besuche von Veranstaltungen mit der Jugendgruppe statt. Bei der so deutlich gestiegenen Zahl der Aktiven wird es natürlich für die

Schützengilde immer schwieriger allein aus eigener Kasse für die entstehenden Kosten aufzukommen. So ist die Schützenjugend auf zusätzliche Gelder angewiesen, wenn weiter das hohe Niveau der Betreuung gehalten werden soll. Hier könnte auch die Weitergabe gebrauchter, gut erhaltener Uniformen und Schützenhüte helfen. Die Jugendleiter hoffen so einen Fundus an Uniformjacketen und Hüten zu schaffen, der dann an junge, zukünftig aktive Schützen weitergegeben werden kann. In diesem Jahr wurde auf dem Herrenabend der Schützengilde und an Fron-

leichnam durch Fam. Maybaum auch unter den St.-Hubertus- und den St.-Sebastianus-Schützen für die Jugend gesammelt. Dafür gilt allen ein „herzliches Dankeschön!“ Seit Jahrzehnten feiern die drei Linnicher Schützenvereine gemeinsam alljährlich die Linnicher Bronk. Es ist schön, zu sehen, dass so viel Interesse an der Förderung der Jugend und damit der Weiterführung dieser Tradition besteht. Es kann sich also auch auf die kommende Bronk 2014, den neuen Gildekönig Markus I und weitere Jahre des gemeinsamen Feierns gefreut werden.

## Verbraucherzentrale berät

**Energieberatung (H. Dipl. Ing. Jörg Hubrich)**

Die 02.07.13, Die 09.07.13, Die 16.07.13, Die 23.07.13, Die 30.07.13 Warmwasserbereitung, Energie/Heizung, Regenerative Energie, Förderprogramme, Wärmedämmung, Feuchtigkeit, Schimmelbildung  
Kosten: 5,- \ für 30 Minuten individuelle Beratung  
10:15 Uhr - 13:15 Uhr

**Versicherungsberatung (H. Norbert Roemers, Versicherungsberater)**

Do 04.07.13, Do 18.07.13 Beratung zu allen sach- und personenbezogenen Versicherungen  
Kosten: 35,- \ für 30 Minuten individuelle Beratung  
9:00 Uhr - 12:30 Uhr

**Beratung Schadensfall Kapitalanlage/Schadensfall Versicherung**

(H. Heiko Effelsberg, Fachanwalt für Bank- und Versicherungsrecht)  
Frei 05.07.13 60,- \ für 45 Mi-

nuten (Schadensfall Kapitalanlage)

Frei 19.07.13 40,- \ für 30 Minuten (Schadensfall Versicherung), 9:00 Uhr - 12:30 Uhr

**Mietrechtsberatung (H. Jörg Börgers)**

Mo 08.07.13 Fragen rund ums Mietrecht.  
Kosten: 20,- \ für 15 Minuten Beratung, 11:00 Uhr - 13:00 Uhr

**Spezialrechtsberatung (H. Montgomery Hardebeck, Rechtsanwalt)**

Do 04.07.13 14.00 - 17.00 Uhr Kaufverträge, Handwerkerverträge,  
Frei 12.07.13 08.00 - 12.30 Uhr Urheberrecht, Kreditverträge,  
Do 18.07.13 14.00 - 17.00 Uhr Reiserecht

Kosten: Beratung 30,- \ für 20 Minuten Beratung  
Vertretung 20,- \

Bei allen Beratungen ist eine vorherige Anmeldung erforderlich unter Tel. 02421/56810 .



## Tetzer D-Junioren in Bezirksliga

Die D-Junioren-Mannschaft (Jahrgang 2001) hat sich für die Bezirksliga qualifiziert. In einem Qualifikationsturnier in Oberzier konnten sich die Kicker um ihre Betreuer Ralf Nüßer und Peter Weidenfeld mit hohem Engagement und viel Spaß durchsetzen. Nach den Spielen gegen den FC Düren-Niederau (0:0), GFC Düren (5:1) und GW Welldorf-Güsten (1:0) werden die Tetzer verdient den Fußballkreis Düren zusammen mit dem FC Düren-Niederau in der Bezirksliga vertreten.



# Tagesfahrt nach Düsseldorf

Linnicher Geschichtsverein auf Tour - Es sind noch Plätze frei

Am Samstag, 10. August 2013, begibt sich der Linnicher Geschichtsverein auf eine Tagesfahrt nach Düsseldorf.

Düsseldorf ist die Hauptstadt des Landes Nordrhein-Westfalen. In der Mitte der Metropolregion Rhein-Ruhr und des zentralen europäischen Wirtschaftsraums gelegen, zählt Düsseldorf neben Frankfurt am Main, Berlin, Hamburg und München zu den fünf wichtigsten, global stark verflochtenen Wirtschafts-, Verkehrs-, Kultur- und Politikzentren Deutschlands.

Ansehen genießt Düsseldorf ebenfalls hinsichtlich Kultur, Kunst und moderner Architektur.

So gibt es neben der großen Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen und einer Menge weiterer Museen und Galerien auch die international renommierte Kunstakademie Düsseldorf, die im 19. Jahrhundert die Düsseldorfer Malerschule und im 20. Jahrhundert die Düsseldorfer Fotoschule hervorgebracht hat.

Bekannte Bühnen sind mit dem Schauspielhaus und dem Kom(m)ödchen in der

Stadt vertreten.

Zudem sind einige der populären Musiker und Dichter Deutschlands in der Stadt geboren oder waren dort beheimatet. Bedeutende Architekten haben nicht nur im Medienhafen ihre Projekte verwirklicht.

Auf dem Programm steht eine fachkundige Stadtführung durch Düsseldorf und die Besichtigung des WDR Funkhauses.

Abfahrt ist am 10. August 2013 um 08:00 Uhr ab Linnich-Post bzw. 08:10 Uhr ab Linnich-Altermarkt.

Der Preis incl. Busfahrt und

Führungen beträgt 22,00 Euro (für Mitglieder des Geschichtsvereins ermäßigt 20,00 Euro).

Anmeldungen bitte an Stefan und Regine Helm unter Tel. (02462) 2061399 oder per E-Mail an reginehelm@t-online.de

**Jetzt schon für kommende Fahrten anmelden!**

27.08.2013 – 01.09.2013  
Mehrtagesfahrt an die „Romantische Straße“  
(Anmeldeschluss für diese Fahrt ist der 30. Juli 2013!)

12.10.2013 – Tagesfahrt nach

Euskirchen

Einen detaillierten Über-

blick über das geplante Programm der einzelnen Fahrten werden wir rechtzeitig im Info veröffentlicht.

Damit der Geschichtsverein für Sie ein schönes Programm zusammenstellen kann, ist für die Planungen eine rechtzeitige Anmeldung wichtig!

**Wünschen Sie weitere Informationen?**

Sprechen Sie die Vorstandsmitglieder des Linnicher Geschichtsvereins einfach an oder kontaktieren Sie uns über unsere Internetseite [www.linnicher-geschichtsverein.de](http://www.linnicher-geschichtsverein.de)



## Auf Tour mit dem Linnicher Geschichtsverein

Unterwegs auf der „Romantischen Straße“

Die Romantische Straße ist eine der bekanntesten und beliebtesten Ferienstraßen in Deutschland. Sie beginnt am Main, führt vom Westen Frankens ins bayerische Schwaben, über ein Stück oberbayerisches Gebiet bis zum Alpenrand im Ostallgäu.

Die Straße erstreckt sich über 413 km von Würzburg bis nach Füssen.

telalterlichen Stadtbilder von Rothenburg ob der Tauber und Dinkelsbühl, die Fuggerei Augsburg, das romantische Landsberg am Lech mit seiner historischen Altstadt und dem tosenden Lechwehr, die Wieskirche (eine der bekanntesten Rokoko-Kirchen) und das von König Ludwig II. erbaute Schloss Neuschwanstein.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Haben Sie Lust in angenehmer Atmosphäre zu reisen?

### Fachkundige Reiseführer

Wir werden während unserer Reise die Städte Bad Mergentheim, Donauwörth, Nördlingen, Dinkelsbühl, Feuchtwangen, Rothenburg o.d.T., Schongau, Landsberg am Lech, Schwangau und Füssen besuchen. Selbstverständlich werden wir stets von fachkundigen Stadt- und Reiseführern begleitet und geführt. Die Reise findet statt vom 27. August bis zum 1. September.

Lassen Sie sich von den landschaftlich reizvollen Gegenden, wie z. B. das Taubertal, das Nördlinger Ries, der Lechraim und die gesamte Voralpenlandschaft zwischen Landsberg am Lech und Füssen, verführen. Der Name „Romantische Straße“ ist Programm.

Sehenswürdigkeiten entlang der romantischen Straße sind unter anderem die mit-

Unser Standort ist das Park Hotel in Donauwörth. Der Reisepreis incl. der Busfahrt in einem modernen Reisebus der Fa. Koof aus Linnich, fünf Übernachtungen mit Frühstücks- und Abendbuffet, aller Führungen und Eintrittsgelder, sowie einer kompetenten Reisebetreuung beträgt 500,00 Euro. Für Mitglieder des Linnicher Geschichtsvereins von 1987 e.V. reduziert sich der Reisepreis auf 480,00 Euro. Der Zuschlag für ein Einzelzimmer beträgt 50,00 Euro.

### Anmeldeschluss am 31. Juli

Anmeldeschluss ist der 31. Juli 2013!

Anmeldungen nehmen die Eheleute Regine und Stefan Helm unter der Telefonnummer 02462/2061399 oder per E-Mail [reginehelm@t-online.de](mailto:reginehelm@t-online.de) entgegen.

## Spiel und Spaß

Gelungene Familienrallye in der Kita Villa Käferkinder

Am Samstag, dem 08. Juni 2013 wurde in der Kita Villa Käferkinder eine Familienrallye veranstaltet.

Spiel, Spaß und sportliche Herausforderung standen im Vordergrund des gelungenen Tages.

Für das leibliche Wohl der großen und kleinen Gäste war selbstverständlich bestens gesorgt.







Die Klasse 8 der GHS Linnich machte sich auf zu einer Betriebserkundung in der Meyer-Werft in Papenburg. Foto: Meyer-Werft

## Hauptschüler besichtigen Meyer-Werft in Papenburg

Beeindruckender Einblick ins Unternehmen

Die Klasse 8 der GHS Linnich machte sich Ende Mai auf zu einer Betriebserkundung in der Meyer-Werft in Papenburg. Die Werft ist ein Traditionsbetrieb, der seit 1795 in der Hand der Familie Meyer ist. Heute ist sie einer der weltweit führenden Anbieter von Kreuzfahrtschiffen. Besonders beeindruckend war der Blick in das Trockendock, in dem zur Zeit das 324 m lange und knapp 40 m breite Kreuzfahrtschiff „Norwegian Getaway“ gebaut wird. Den ersten Anblick kommentierte ein staunender Schüler mit den Worten: „Das ist ja gar kein Hochhaus, sondern ein Schiff!“

Während des etwa zweistündigen Rundgangs durch das Besucherzentrum und die verschiedenen Hallen wurden die Schüler fachkundig über Betriebsabläufe und die vielfältigen beruflichen Möglichkeiten innerhalb des Betriebes informiert. Dabei wurden die elf verschiedenen Berufe, in denen die Werft ausbildet, und die betriebseigene Fortbildungsakademie vorgestellt.

„Mit dieser Klassenfahrt verfolgte ich zwei Ziele. Zum einen möchte ich meinen Schülern frühzeitig vermitteln, dass der Traumjob nicht immer direkt vor der Haustür zu finden ist. Zum anderen eignet sich die Meyer-

er-Werft durch ihre Betriebsstruktur hervorragend dazu den Schülern zu verdeutlichen, dass es nach wie vor große Unternehmen gibt, die auch Hauptschülern außergewöhnliche Karrierechancen bieten“, erklärt der Klassenlehrer.

Diese gelungene Betriebserkundung endete mit einem wunderschönen Grillabend im Sportlerheim des TUS Aschendorf und wird den Schülerinnen und Schülern lange in Erinnerung bleiben.

Für die großzügige Unterstützung durch den Förderverein der Gemeinschaftshauptschule Linnich bedankt sich die Klasse 8 an dieser Stelle besonders.

## Internationaler Schüleraustausch

Gastfamilien gesucht

Kulturaustausch - ermöglichen Sie einem jungen Menschen den Aufenthalt in Deutschland und erfreuen Sie sich an der kurzzeitigen Erweiterung Ihrer Familie! Die Jugendlichen verfügen über Deutschkenntnisse, müssen ein Gymnasium besuchen und bringen für persönliche Wünsche Taschengeld mit.

### Chile

Deutsche Schule Karl Anwandter, Valdivia  
 Familienaufenthalt: 6. Dezember 2013 – 12. Februar 2014  
 44 Schüler(innen), 15-16 Jahre

### Peru

Alexander-von-Humboldt-Schule, Lima  
 Familienaufenthalt: 5. Janu-

ar. – 26. Februar 2014  
 58 Schüler(innen), 14-16 Jahre

### Brasilien

Pastor Dohms Schule, Porto Alegre  
 Familienaufenthalt: 13. Januar. – 14. Februar 2014  
 25 Schüler(innen), 16-17 Jahre

In alle Länder ist ein Gegenbesuch möglich!

Ausführliche Informationen erhalten Sie bei:  
 Schwaben International e.V., Umlandstr. 19, 70182 Stuttgart  
 Tel. 0711 – 23729-13, Fax 0711 – 23729-32,  
 Email: schueler@schwaben-international.de  
 www.schwaben-international.de  
 www.facebook.com/SchwabenInternational

## Geringe Beteiligung

Fahrrad-Geschicklichkeitsturniere

Die Verkehrswacht Jülich ist als Veranstalter mit ADAC und Capri-Sonne enttäuscht über das nachlassende Interesse der Kinder von acht bis 15 Jahren am Fahrrad-Geschicklichkeitsturnier, bei dem die Beherrschung der Räder in verkehrsnahen Situationen trainiert und die Sicherheit im Straßenverkehr verbessert werden kann. In Aldenhoven kamen acht und in Linnich nur sieben Kinder zum Turnier. Wegen der geringen Beteiligung in den

drei Altersgruppen können alle 15 Jungen und Mädchen am Freitag, 12. Juli, in Jülich auf dem Schulhof des Mädchengymnasiums in der Römmerstraße ab 15 Uhr am Endturnier teilnehmen und sich für das ADAC-Regionalturnier unter dem Motto „Mit Sicherheit ans Ziel“ qualifizieren. Jil Holleitner (9) aus Linnich blieb im Parcours mit acht Fahraufgaben fehlerfrei; Tolgahan Sengün war mit nur einem Fehlerpunkt bester Radler in Aldenhoven.



## GHS bei der „Tour der Begegnung“

Seit vielen Jahren findet in Linnich die Integratour, welche seit diesem Jahr in „Tour der Begegnung“ umbenannt wurde, statt. An der Hauptschule Linnich ist dieser Lauf ein fester Bestandteil im Schuljahr. Stellvertretend für die gesamte Schule beteiligten sich in diesem Jahr die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5a und 6a mit viel Freude an dieser Tour.

**R & W**  
 Versicherungsbüro  
 Reitz und Witt

**Wir machen versichern einfach!**

Büro Rurdorfer Str. 62, Linnich  
 Tel. 02462 / 203 27 50  
 Büro Martinusstr. 2, Aldenhoven  
 Tel. 02464 / 70 91  
[www.stephan-witt.gothaer.de](http://www.stephan-witt.gothaer.de)

**Bestattungen Koch**  
 Seit 1860  
 Inhaber: Jürgen Müller

Erd-, Feuer- und Seebestattungen, individueller Trauerdruck,  
 Überführungen im In- und Ausland

**Mahrstraße 21, Linnich**  
**Telefon 02462/6604**  
[www.bestattungen-koch-mueller.de](http://www.bestattungen-koch-mueller.de)



# Kanuten aus Gronau zu Gast beim TC Linnich

Tennispieler und Kanuten verlebten geselligen Abend

Ende Mai war der Tennisclub Schwarz-Gold Linnich e.V. Gastgeber für eine kleine Gruppe Kanufahrer aus Gronau. Seit Jahren erkunden die „Absäuer“ über das verlängerte Wochenende nach Fronleichnam mit ihren Kanus einen anderen Fluss.

In diesem Jahr war die Rur um Linnich das Ziel. Allerdings gestaltete sich die Suche nach geeigneten Übernachtungsmöglichkeiten schwieriger als jemals zuvor. Nach Absagen der Stadt Linnich und anderer Vereine im Stadtgebiet wurde letztlich der TC Linnich, der mit seinem schönen Gelände direkt an der Rur liegt, sinnbildlich Retter in der Not.

Nach Rücksprache mit dem Vorstand, konnte die Kassiererin des Tennisclubs, B. Kleinen, schnell alle Formalitäten mit den Paddlern erledigen und so wurden die Gäste am Abend des 31. Mai 2013 auch von der 2. Vorsitzenden N. Ridt herzlich auf dem Gelände begrüßt.

Gut vorbereitet schlugen die neun Männer aus Gronau ihr Lager auf und so kam es,

dass sich Tennispieler und Kanuten spontan zu einem geselligen Abend zusammen fanden. Bis tief in die Nacht wurde gefeiert und getanzt. Zum Abschluss ergriffen sogar einige Mitglieder die Gelegenheit und spielten ein gemischtes Doppel in der vereinseigenen Tennis-halle.

Mit frischen Brötchen fanden sich dann alle am nächsten Morgen zum gemeinsamen Frühstück im Tennisclub ein, bevor die Kanus für die nächste Etappe zu Wasser gelassen wurden.

Eine Einladung für das nächste Jahr ist schon ausgesprochen worden, da der Tennisclub 2014 sein großes Fest zum 50-jährigen Jubiläum feiert, ist ein Wiedersehen schon geplant.

Bevor es aber ans Feiern geht, steht auf der Tennisanlage am Bendenweg noch einiges auf dem Programm. So wurde beispielsweise das neue Spielgerät für die Kinder des Vereins schon vergangene Woche in Betrieb genommen.

Die offizielle Einweihung wird dann während des Ju-



gendturniers am 29.06.2013 durch den Jugendwart J. Ludwig vorgenommen.

Nachdem es ein paar Jahre außer einem Beachvolleyballplatz und dem beliebten Kletterbaum keinen richtigen „Spielplatz“ gab, freuen sich nicht nur die Kinder des Vereins über diese Neuschaffung, auch die Eltern haben ihre Sprösslinge nun auch während des Tennisspiels gut im Blick.

Die Termine der Stadtmeis-

terschaften 2013 wurden am vergangenen Wochenende im Clubheim ausgehängt. Die Sportwartin B. Kraemer freut sich über eine sensationelle Teilnehmerzahl. So viele Spiele wie in den letzten 10 Jahren nicht, werden bis zu den Endspielen am 14. September in den Kategorien Einzel, Doppel und Mixed ausgetragen.

Die vorbereitenden Planungen für das beliebte Tennisjugendcamp in den Som-

merferien in der Zeit von Mittwoch, 28.08. bis Samstag, 31.08. nehmen langsam Gestalt an.

Die Nachfrage ist schon groß. Teilnehmen können alle Kinder und Jugendliche von 6 bis 16 Jahren – auch ohne Vereinszugehörigkeit! Eine Anmeldung ist auch ab sofort möglich bei L. Hufmann (Tel. 02461-52427) Info unter [www.tc-linnich.de](http://www.tc-linnich.de)

# Gudrun Kaschluhn stellte Lieblingsbücher vor

Bürgermeister Witkopp überreichte großzügige Spende der „indeland GmbH“



Gudrun Kaschluhn aus Jülich war der Bitte des Teams der St. Martinus Bücherei Linnich gefolgt und wieder mit einem vollgepackten Koffer voller Bücher nach Linnich gekommen.

Am 13. Juni stellte sie ihre neuen Lieblingsbücher für Urlaub und Ferien 2013 vor. 22 Neuerscheinungen hatte sie ausgewählt und diese in der Form einer Weltreise präsentiert – beginnend mit dem kalifornischen Autor Antoine Wilson und endend mit einem Roman von Adam Johnson über das Leben in Nordkorea. Die Reise ging über Italien, das Gartenparadies England, Berlin, Schottland, New Orleans und der ehemaligen DDR (alles Krimis), England, die USA, die Lofoten, ein Dorf in Chile, Bosnien, Pakistan und Kanada. Wie immer gab es Spannendes, Lustiges, Ergreifendes und Nachdenkliches.

Das Gespür für die richtige Mischung bringt Gudrun Kaschluhn als ehemalige Buchhändlerin zu allen

Neuvorstellungen mit. Unterstützt wurde sie auch bei diesem Termin von Marlene Mommertz und Heike Bobzien, zwei Teilnehmerinnen aus dem Literaturkreis der VHS, den sie leitet. – Erwähnt sei an dieser Stelle, dass es jetzt auch in Linnich einen Literaturkreis gibt. Der nächste Kurs der VHS Jülicher Land beginnt am 25. September um 20 Uhr im kleinen Sitzungssaal des Linnicher Rathauses.

## Spende für Bücherei

Als große Überraschung überreichte Bürgermeister Wolfgang Witkopp Anнемiek Krieger bei diesem Anlass für die Linnicher Bücherei eine großzügige Spende im Namen der Entwicklungsgesellschaft indeland GmbH (EwiG). Mit diesem Betrag werden u.a. zahlreiche Neuerscheinungen für Alt und Jung angeschafft werden können, worüber sich die Linnicher Literaturfreunde sehr freuen werden.



# Lehrreicher Ausflug nach Jülich

Klasse 5a der Hauptschule Linnich erlebt einen ereignisreichen Tag

Anlässlich des Welttag des Buches 2013 machte die Klasse 5a der GHS Linnich zusammen mit ihren Klassenlehrern Herrn Stupp und Frau Rasper am 28.05.2013 einen Ausflug nach Jülich. Mit der Rurtalbahn fuhr man bis nach Tetz um dann von dort aus den restlichen Weg zu Fuß zurückzulegen. Nach wochenlangen Regenschauern und kalten Temperaturen hatte man glücklicherweise den ersten richtigen Sonntag in diesem Jahr erwischt. In Jülich angekommen erhielten die Schülerinnen und Schüler erst einmal eine kleine Einführung über die Stadtbücherei. Sie erfuhren, welche verschiedenen Medien es dort gibt, wie sie einen Büchereiausweis bekommen können, welche Kosten entstehen, wie das Ausleihen funktioniert und

wie sie schnell die gesuchten Bücher finden können. Als ihnen die Mitarbeiterin mitteilte, wie viele Bücher es zurzeit in der Bücherei gibt, staunten sie nicht schlecht. Nach einer leckeren Frühstückspause, welche von einer Mutter selbstständig organisiert wurde, konnten die Schüler bei der Büchereirally ihr erworbenes Wissen direkt unter Beweis stellen. Danach ging es weiter zur Buchhandlung Fischer. Hier mussten die Schüler Fragen zu verschiedenen Büchern beantworten. Anschließend war ihre Klassenlehrerin gefragt, die in Windeseile mehrere Begriffe wie z.B. Armleuchter und Fliegenpflur beziehungsweise darstellen sollte. Dieses Spiel erfreute sich bei den Schülern sehr großer Beliebtheit. Nachdem alle Begriffe gezeichnet und von den Schülern erraten



Die Klasse 5a der GHS Linnich verlebte einen schönen Tag in Jülich.

waren, las die Buchhändlerin noch einen Teil aus dem Buch „Billionenboy“ vor. Dann endlich durften die Schüler das Buch „Abenteuer im Wald“ in Empfang nehmen.

Auf dem Weg zum Brückenkopfpark, in dem noch eine Führung durch die Gewölbekeller mit geschichtlichen Hintergrundinformationen bevorstand, bekam jeder Schüler zur Abkühlung

noch eine Kugel Eis. Zum Schluss hatten die Schülerinnen und Schüler natürlich noch Zeit, um die vielen Spielmöglichkeiten im Park selbstständig nutzen zu können.

## Licht richtig auswählen

Tips der Verbraucherzentrale

Beim Kauf die richtige Lichtquellen fürs Zuhause zu finden, wird zunehmend schwieriger. Das ergab eine repräsentative Umfrage der Verbraucherzentrale NRW. Danach ist jeder Zweite unsicher, welche Beleuchtung am meisten Energie spart. Vor dem Regal im Baumarkt oder Fachgeschäft verstehen 44 Prozent der Befragten viele Angaben auf den Packungen nicht. Und die Wenigsten können sich im Laden gut vorstellen, wie diese oder jene Lichtquelle in den eigenen vier Wänden wirken wird. Seit der Verkauf der Glühlampe verboten ist, haben Kunden bei Leuchtmitteln tatsächlich die Qual der Wahl. Neben Halogenleuchten und Energiesparlampen

werden zunehmend auch LED für den Hausgebrauch erschwinglich. Das Kürzel steht für „Licht emittierende Diode“; sie gilt als besonders effizient. Die Verbraucherzentrale NRW erleichtert den Lampenkauf durch folgende Tipps:

- Zur richtigen Zeit umsteigen: Glüh- oder Halogenlampen sollen jederzeit durch Energiesparlampen oder sparsame LED ersetzt werden. Wer sich bereits mit Energiesparlampen ausgestattet hat und nun mit LED liebäugelt, sollte erst dann umsteigen, wenn die Energiesparlampen kaputt sind. Sonst verschwendet man unnötig teure Ressourcen. Nur im Kinderzimmer ist es empfehlenswert, sofort zu LED zu wechseln. Denn

Energiesparlampen enthalten Quecksilber, das bei Lampenbruch austreten kann.

- Fassungen und Dimmer prüfen: Nicht jedes Leuchtmittel ist dimmbar. Auch passt nicht jede regulierbare Lichtquelle automatisch zum Dimmer, den man zu Hause eingebaut hat. Falls möglich, die Lampen, für die man Ersatzlichter sucht, zum Einkauf mitnehmen und ausprobieren. Ansonsten zu Hause die technischen Angaben genau notieren – und sich die Möglichkeit zum Umtausch neuer Leuchtmittel offen halten.
- Das Licht dem Raum anpassen: Energie sparen? Schadstoffe meiden? Stimmungsvoll beleuchten? Je-

der Raum setzt andere Prioritäten. LED sind dort ideal, wo es sofort hell sein muss und viel geschaltet wird – etwa in Kombination mit Bewegungsmeldern, im Treppenhaus oder im Garten. Halogenlampen verbrauchen mit Abstand am meisten Energie. Man sollte sie sich möglichst nur dort leisten, wo es besonders auf die korrekte Farbwiedergabe ankommt. Zum Beispiel vor dem Kleiderschrank, dem Schminkspiegel oder über dem Esstisch.

- Auf LED-Spielereien verzichten: Bunte Lichterketten für die Gartenlaube, leuchtende Blumentöpfe oder farblich changierende Tischgedecke – die LED macht vieles möglich. Im Sinne der Energieeffizienz

rät die Verbraucherzentrale NRW: Wer bisher ohne solche Licht-Spiele auskam, sollte auch weiterhin darauf verzichten.

Bei Fragen zur Leuchtmittel-Wahl und weiteren Möglichkeiten zum Energiesparen im Haushalt sind die Energieberater der Verbraucherzentrale gerne behilflich.

Persönliche Beratungstermine können in der Beratungsstelle Düren, Markt 2 unter 02421 - 56810 oder [dueren@vz-nrw.de](mailto:dueren@vz-nrw.de) für den Beratungstag (wöchentlich dienstags in der Zeit von 10.15 Uhr – 13.00 Uhr) vereinbart werden. Dank der Förderung durch das Bundeswirtschaftsministerium kostet die Beratung nur 5 Euro je halber Stunde.

### Strafverteidiger für Jugendliche und Erwachsene

Verkehrsstraf- und Bußgeldverfahren

Steuer- und Wirtschaftsstrafsachen

allgemeine strafrechtliche Vertretung, Haftangelegenheiten

### ANTON MÜLFARTH & THOMAS KLEIN

Fachanwalt für Strafrecht

Fachanwalt für Steuerrecht



RAT IM RECHT

Wilhelmstraße 16  
52428 Jülich

Telefon 02461 9742 - 0  
Telefax 02461 9742 - 30

[juelich@ratimrecht.de](mailto:juelich@ratimrecht.de)  
[www.rat-im-recht.de](http://www.rat-im-recht.de)





# Neue Majestäten wurden ermittelt

*Vogelschuss der St. Gereon Schützenbruderschaft Gereonsweiler*

Am Fronleichnamstag veranstaltete die St. Gereon Schützenbruderschaft Gereonsweiler e.V. ihren traditionellen Vogel-schuss. Neben der Ermittlung der Majestäten wurden weitere Schießwettbewerbe ausgetragen und mit der Dorfbevölkerung gefeiert.

Nach der Fronleichnamspzession startete der Festtag mit einem Frühschoppen und Spezialitäten vom Grill. Beim „Geldvogelschießen“ konnte danach jeder seine Treffsicherheit unter Beweis stellen. Die offiziellen Schießwettbewerbe der Bruderschaft begannen mit dem Jung-

schützenpokal, den Lukas Rudolph mit 40 Ringen gewann. Im Anschluss wurde der Schülerprinz ermittelt. Hierbei erwies sich der Schülerprinz des vergangenen Jahres als wiederum treffsicher und somit ist Jonas Herber mit dem 59. Schuss erneut Schülerprinz für 2013/2014. Der Vogel des

Schützenprinzen fiel mit dem 50. Schuss. Neuer Schützenprinz der St. Gereon Schützenbruderschaft Gereonsweiler e.V. ist Mirco Schmidt. Den Damenpokal errang Ilka Boumaiza mit dem 67. Schuss. Aufgrund fehlender Kandidaten konnte der Königsvogel nicht ausgeschos-

sen werden. Bei Kaffee und Kuchen und kühlen Getränken wurde im Anschluss noch einige Stunden in der Bürgerhalle gefeiert. Die Bruderschaft freut sich mit den neuen Repräsentanten auf viele weitere Feste und Veranstaltungen der Schützenfamilie.

## Kinderschutz: Zertifizierte Kräfte an der GHS Linnich Sachkundige Ansprechpartner

Bedingt durch den Kooperationsvertrag im Bereich des Kinder- und Jugendschutzes zwischen den Jugendämtern von Stadt / Kreis Düren und den weiterführenden Schulen sind soeben zwei Fachkräfte an der GHS Linnich als „Kinderschutzfachkraft“ zertifiziert worden: Frau Christiane Rese, Schulsozialpädagogin, und Herr Markus Frohreich, Lehrer.

zes an der Schule begleiten können. Im Rahmen einer intensiven Fortbildung bei Herrn Kilian – Hütten (Diplom – Psychologe am Niederrheinischen Institut, Abtl. Aachen, Rheinland) haben Frau Rese und Herr Frohreich nun ihr Zertifikat erhalten.

Die beiden bilden ab sofort mit der Schulleiterin Frau Renate Schäfer das Kinderschutzteam an der Hauptschule Linnich, das bei allen Fragen rund um das Kindes- und Jugendwohl als sachkundige Ansprechpartner für Eltern und Lehrer zur Verfügung steht.

Weiterhin sind Frau Rese und Herr Frohreich Ansprechpartner für die Mitarbeiter des Jugendamtes.

### Intensive Fortbildung

Das Bildungsbüro Düren hat diese Zertifizierung in Auftrag gegeben, um sicherzustellen, dass die Kinderschutzfachkräfte die Umsetzung des neuen Bundeskinderschutzgesetz-



Die Kindergarten-Kinder säuberten „das Bruch“ von Unrat.

## Kinder reinigen den Wald

*Was das Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr....*

Damit den Kindergarten Kindern bereits frühzeitig vermittelt werden kann, dass man, wie mancher Erwachsene es handhabt, nicht einfach den Müll in den Wald wirft, beschloss

der Kindergarten Körenzig „das Bruch“ aufzuräumen. Mit viel Elan und Spaß sammelten die Kinder jede Menge Müll ein. Zur Stärkung und zum Erhalt der Motivation wurde am Ver-

einsheim des SSV Körenzig eine Pause eingelegt. Mit viel Stolz, aufgrund der erbrachten Leistung, endete die Säuherungsaktion pünktlich zum Mittagessen wieder im Kindergarten.



# Ein Wiedersehen mit Overbach

Overbacher Ehemaligentreffen findet am 6. Juli statt

Was ist bloß aus meiner ersten großen Liebe geworden? Ist der Klassenclown wirklich habilitierter Professor für Psychologie? Wie ist es meinem Banknachbarn ergangen? Sieht der Klassenraum immer noch so aus wie vor 25 Jahren? Befindet sich mein Kaugummi immer noch unter der Schulbank?

Diese und viele andere Fragen stellen sich ehemalige Overbacher, wenn sie an ihre Schulzeit denken, die viele Jahre Mittelpunkt des eigenen Lebens war. Antworten können sie am 6. Juli 2013 auf dem vom Förderverein der Schule organisierten großen Overbacher Ehemaligentreffen bekommen.

An diesem Samstag Abend können die Ehemaligen in die Vergangenheit abtauchen, alte Freunde wieder sehen, mit früheren Lehrerinnen und Lehrern plaudern und einen gemütlichen

Abend verbringen. Oberstufenleiter Stefan Wouters, der inzwischen zum Overbacher Urgestein zählt, freut sich ebenso wie viele andere Lehrer und Lehrerinnen sehr auf das Treffen, da er, wie er sagt, viele ehemalige Pennäler „mit denen ich mich sehr verbunden fühle“ treffen kann.

Begonnen wird um 16.00 Uhr mit einem Stehkafee. Im Anschluss daran haben die Ehemaligen die Möglichkeit, an Führungen durch das gesamte Schulgelände teilzunehmen.

Besonders interessant wird die Besichtigung des Science Colleges und des grundsanierten ehemaligen Internatsgebäudes, das nun als „Franz von Sales Hof“ einer neuen Bestimmung zugeführt wurde, sein.

Um 18.00 Uhr werden die Gäste von Schulleiter Heinz Lingen und Pater Josef Költringer, dem Rektor von Haus Overbach im Festzelt

begrüßt.

Aufgestellte Fotowände werden bei vielen Besuchern nostalgische Glücksgefühle hervorrufen.

Für einen Imbiss und Getränke ist gesorgt. Offiziell endet die Veranstaltung um 24.00 Uhr, inoffiziell darf aber durchaus ein bisschen länger gefeiert werden. Durch den Umbau des alten Internatsgebäudes ist es auch möglich, in Overbach zu übernachten, was für manchen Auswärtigen sehr attraktiv sein kann.

Der Schulleiter Heinz Lingen äußerte den Wunsch: „Für die Planung des Festtages wäre es sehr hilfreich, wenn sich möglichst viele Ehemalige anmelden würden“ und er ist sich sicher, dass an dem Abend gute Laune herrschen wird und ein stimmungsvolles Fest gefeiert wird. Alle wichtigen Informationen befinden sich auf der Internetadresse: [www.ehemaligentreffen.gymnasium-overbach.de](http://www.ehemaligentreffen.gymnasium-overbach.de).



Sollte ein Overbacher an diesem Tag keine Zeit haben, so stehen am Sonntag,

14. Juli, den ganzen Nachmittag die Türen von Haus Overbach noch einmal weit offen.

## „Und die Seele spannte ihre Flügel aus“

Die Hospizbewegung Düren-Jülich e.V. lädt ein.

In der Christuskirche in Jülich, Düsseldorfstraße 35, können Sie am 12. Juli 2013 um 19:00 Uhr zuhören, wenn meditative Texte sich dem Thema: „Und die Seele spannte ihre Flügel aus...“ widmen.

Gerda Graf, zweite Vorsitzende der Hospizbewegung Düren-Jülich e.V., nimmt sie mit bei den impulsgebenden Einleitungen zur Musik von Bernd Schmidt, Vorstandsmitglied der Hospizbewegung Düren-Jülich. Das Orgelspiel lässt nachklingen, wenn es um Vertrauen, Zeit und Sinnggebung im Leben geht.

Gönnen Sie sich eine Stunde Zeit dem Themenkreis zu lauschen und die Einladung als Kraftquelle für den Alltag anzunehmen

Im Rahmen des Jubiläumsjahres - 20 Jahre Hospizbewegung Düren-Jülich e.V. - wollen die ehrenamtlichen Mitarbeiter auf die existentielle Erfahrung von Leben und Sterben aufmerksam machen.

Für alle Gäste ist die Veranstaltung kostenfrei.

## Vocalwerkstatt singt CopaKuBana-Stimmung nach Jülich

Die Zuschauer erwartet ein mitreißendes Programm - Auch Teilnehmer der offenen Gesangsangebote dabei

Anfang Juli können sich die Jülicher auf ein ganz besonderes Musikerlebnis freuen: Das Sommerkonzert „CopaKubana“ der Vocalwerkstatt.

Neben dem Chor TonArt, der sich an der Copa Kubana mit seinem Jazz- und Pop-Programm präsentiert, sind auch Teilnehmer der offenen Gesangsangebote, wie Ü60, After-work-singing und eine Live-Band mit von der Partie. Die Chöre, Solisten und eine Live-Band werden mit ihrem mitreißenden Programm für Urlaubsstimmung sorgen. Zur Unterstreichung der musikalischen Leckerbissen wird für Bühne und Publikum die passende Atmosphäre geschaffen – lassen Sie sich

überraschen.

Das Sommerkonzert ist der erste Höhepunkt der noch jungen Initiative Vocalwerkstatt, die Martin te Laak und Angéla Schraven-Waldeck im vergangenen Herbst ins Leben gerufen haben.

Te Laak steht als Kantor und Landeschorleiter der Sängerejugend im Chorverband NRW für die musikalische Qualität, Pädagogin Schraven-Waldeck sichert die organisatorische Umsetzung.

Beide wollen mit ihrer Initiative deutlich machen, wie wichtig das Singen als Instrument der kulturellen Bildung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen ist. „Aus diesem Grund“, sagt



Das Publikum darf sich am 6. Juli auf musikalische Leckerbissen freuen.

Foto: David Mülheims

Schraven-Waldeck, „wollen wir ein breites Angebot machen, so dass alle Generationen und Schichten profitieren können.“

So haben die beiden innerhalb weniger Monate das „after-work-singing“, das offene Gesangsangebot „Ü60“

und den Chor „TonArt“ bis hin zu professionellem Stimmbildungs- und Gesangsunterricht, aber auch Bildungsangebote wie die Fortbildungsreihe für Erzieherinnen geschaffen. Das Sommerkonzert CopaKuBana findet statt am

Samstag, den 6. Juli 2013, ab 20 Uhr.

Vorverkauf: 6 (Schüler und Studenten) bzw. 12 Euro bei allen offenen Angeboten der Vocalwerkstatt und in der Buchhandlung Fischer (zuzügl. VV-Gebühr).

(Dr. Angela Lindner)



**Alarmanlagen**

- Brand
- Einbruch
- Diebstahl

**Verkauf + Montage + Service**  
**Bremm u. Bremm OHG**  
 Tel. 0 24 63-90 54 22



## Öffnungszeiten der Kleinen Offenen Tür

### Jugendtreff und „Night-Soccer“

**Montag:** 14.30 – 20.00 Uhr  
 Offener Jugendtreff  
 15.30 – 17.00 Uhr Offene  
 Kindergruppe (6-12 J.)  
**Dienstag:** 14.30 – 20.00 Uhr  
 Offener Jugendtreff  
**Mittwoch:** 15.00 – 16.30 Uhr  
 offener Sporttreff i. d.

Hauptschule  
 17.00 – 20.00 Uhr Offener  
 Jugendtreff  
**Donnerstag:** 14.30 – 20.00  
 Uhr Offener Jugendtreff  
**Freitag:** 14.30 – 22.00 Uhr  
 Offener Jugendtreff  
 Jeden 1. Freitag im Monat

19.30 – 21.30 Uhr „Night-  
 Soccer“ in der Sporthalle  
 der Förderschule, Benden-  
 weg

Jeden 1. Sonntag im Monat  
 15.00-18.00 Uhr offener  
 Treff

**SCHLOSSEREI EVANS**

- Stahl- und Metallbau
- Edelstahlverarbeitung
- Treppen- & Geländerbau
- Schweißfachbetrieb nach DIN 18890 - Teil 7 - Klasse B

Büro:  
 Mahrstraße 14  
 52441 Linnich  
 Tel.: 02462/202 3118  
 Fax: 02462/202 3119  
 Mobil: 0170/80 85 980

Werkstatt:  
 Löffelstraße/  
 Sackgasse  
 52441 Linnich  
 Tel.: 02462/206 103

SchlossereiEvans@aol.com  
 www.schlosserei-evans.de

Wen spreche ich an?	Wann und wo?	Wen spreche ich an?	Wann und wo?
<b>Cool im Konflikt</b> Projekt des Kreises Düren, der Schulen und der Polizei zur Gewaltprävention Polizeibezirksdienst Linnich Hans Bläsen	dienstags Gemeinschaftshauptschule Linnich: 11.10 bis 12.00 Uhr Realschule Linnich: 09.15 bis 10.00 Uhr Rheinische Förderschule Linnich: 13.30 bis 14.30 Uhr	<b>KOT-Skyline</b> Urs Brunnengraber Telefon: 02462 – 5350	Linnich, Kirchplatz 14 Offener Jugendtreff montags, dienstags 14.30 bis 20.00 Uhr donnerstags 15.00 bis 20.00 Uhr freitags 14.30 bis 22.00 Uhr jeden 1. und 3. Sonntag im Monat 15.00 bis 18.00 Uhr mittwochs 15.00 bis 16.30 Uhr Sporttreff Gem.-Hauptschule
<b>Jugendamt des Kreises Düren</b> Jugendgerichtshilfe Andreas Caspers	Düren, Bismarckstraße 16 Telefon: 02421/22-1231	<b>Jugendbeauftragte im Bistum Aachen</b> Elke Androsch	mittwochs 14.00 bis 18.00 Uhr Telefon: 02461 / 34078 Jülich, Stiftsherrenstraße 9
<b>Gemeinschaftshauptschule Linnich</b> Sozialpädagogin Christiane Rese	nach Vereinbarung Linnich, Bendenweg Telefon: 02462 / 2027674	<b>Jugendstraßenpolizist</b> Norbert Hermanns	nach Bedarf Jülich, Neuer Straße 11 Telefon: 02461 / 627-6453 Mobil: 0151 / 16228548
<b>Beratungsstelle für Frauen und Mädchen</b> Frauen helfen Frauen e.V. Jülich <a href="http://www.frauenberatungsstelle-juelich.de">www.frauenberatungsstelle-juelich.de</a>	Offene Sprechzeiten: montags, dienstags und mittwochs: 10.00 – 12.00 Uhr donnerstags: 14.00 – 16.00 Uhr Jülich, Römerstraße 10 ganztätig nach Vereinbarung Telefon: 02461/62992 Mail: <a href="mailto:info@frauenberatungsstelle-juelich.de">info@frauenberatungsstelle-juelich.de</a>	<b>CAJ Aachen</b> Christliche Arbeiterjugend Projekt Bauwagen Körenzig Emmanuel Coulyras	Bauwagen Körenzig dienstags und donnerstags 16.00 bis 18.00 Uhr mittwochs 15.00 bis 17.00 Uhr dienstags für 10-13 jährige mittwochs/donnerstags für alle Aachen, Martinstraße 6 Telefon: 0241/20328 zentral Emmanuel Coulyras: 0241/34984 Mobil: 0178/6102987
<b>Erziehungsberatungsstelle</b> Diakonisches Werk des Kirchenkreises Jülich Albert Schuy	zu erreichen: donnerstags und freitags: 10.00 – 16.00 Uhr Linnich, Erwartweg 35 Telefon: 02462/201186	<b>Sozialwerk Dürener Christen</b> Lotsenstelle Jülich Beratungsstelle am Übergang Schule-Beruf Julia Nöfer Stefan Theißen	montags – freitags 8 bis 10Uhr dienstags 14 bis 17Uhr und nach Vereinbarung Jülich, Stiftsherrenstr. 19 Ploncalthaus (3. Etage) Telefon: 02461 – 3408899 Mobil: 0151 613 624 37 Donnerstags 15 – 16 Uhr Linnich, KOT Skyline, Kirchplatz 14
<b>Jugendamt des Kreises Düren</b> Beate Matter Tanja Koppe	mittwochs 8.30 bis 12.00 Uhr (Frau Matter) dienstags 14.00 bis 16.00 Uhr Frau Koppe Stadtverwaltung Linnich, Rurdorfer Straße 64, Zimmer 015 Telefon: 02462 / 9908-590	<b>Kirchenkreis Jülich</b> Jugendreferat Jeroen van Eijk	Mobile Jugendarbeit Alter Markt 8 52441 Linnich Mobil: 0177 8593360 Mail: <a href="mailto:moja-linnich@kkjuelich.de">moja-linnich@kkjuelich.de</a>
<b>Schulsozialarbeit der Stadt Linnich</b> Harald Bleser	montags – dienstags donnerstags – freitags 11.00 – 12.15 Uhr Und nach Vereinbarung In der Realschule Linnich im Container 0163 39 908 21 02462 9908 514 <a href="mailto:hbleser@linnich.de">hbleser@linnich.de</a>	<b>Gleichstellungs- Jugend- und Seniorenbeauftragte</b> Koordination des Arbeitskreises Jugend in Linnich Karin Krüger	Mittwochs von 8.30 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung Telefon: 02462 / 9908-517 Mail: <a href="mailto:kkruenger@linnich.de">kkruenger@linnich.de</a> Stadtverwaltung Linnich, Rurdorfer Straße 64 52441 Linnich

**Christoph Göbbels**  
 Dachdeckermeister

Linner Weg 3 · 52441 Linnich  
 Tel./Fax: 02462/202279 · Mobil: 0173/2919029  
 E-Mail: [info@christoph-goebbels.de](mailto:info@christoph-goebbels.de)

**Dachtechnik**  
**Wandtechnik**  
**Abdichtungstechnik**  
**Meisterbetrieb**

## Yasemin Ata neue Leiterin der Mobilen Jugendarbeit

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrte Bewohnerinnen und Bewohner von Linnich!

Seit dem 01.04.2013 bin ich beim Jugendreferat des Kirchenkreises Jülich als neue Jugendleiterin für die Mobile Jugendarbeit (MoJA) in Linnich und ihren Ortschaften angestellt. Ich möchte mich Ihnen gerne auf diesem Weg kurz vorstellen: Mein Name ist Yasemin Atan, ich bin 30 Jahre alt, gebürtige Dürenerin, diplomierte Sozialarbeiterin und Erzieherin. Mein Auftrag ist die Aktivierung der Linnicher Jugend zwecks Initiierung fester Jugendtreffs, deren Verselbständigung unter Berücksichtigung der notwendigen Regeln und die damit verbundene Vermittlung von Schlüsselkompe-

tenzen. Einen weiteren Schwerpunkt bildet die Förderung von ehrenamtlichen Tätigkeiten. Ebenso gehören die Beratung, Begleitung und Unterstützung bei allen Problemlagen zu meinen Aufgabenbereichen. Nicht zuletzt stellen die Netzwerkarbeit und die Kooperation mit anderen Trägern/Vereinen/Einrichtungen vor Ort einen hohen Stellenwert dar. Ich bin bereits in die Jugendtreffs in Boslar, Gereonsweiler und Welz fest eingebunden und freue mich über den Neustart der Kooperation mit Frau Trude Krichel (Bauwagen Köfferen). Selbstverständlich bin ich parallel dabei, andere Linnicher Ortschaften in meine Arbeit mit einzubeziehen. Ganz besonders hilft mir hierbei die Zusammenarbeit

mit den Vereinen, den Einrichtungen und ihren Trägern sowie die Bewohnerinnen und Bewohner vor Ort. An dieser Stelle möchte ich ein großes Dankeschön aussprechen und freue mich über jede weitere Zusammenarbeit in Linnich. Ich werde schnellstmöglich die aktuellen Termine der Jugendtreffs der Mobilen Jugendarbeit bekannt geben und bin für Sie und Ihre Fragen, Anliegen und Ideen wie folgt erreichbar: Mobile Jugendarbeit Linnich  
 Postanschrift: Jugendreferat des ev. Kirchenkreises Jülich  
 Aachener Str. 13a  
 52428 Jülich  
 Email: [moja-linnich@kkjuelich.de](mailto:moja-linnich@kkjuelich.de)  
 Telefon: 02461/9966-0  
 Mobil: 0157/35621336

**LENZEN**

Rurdorfer Str. 44  
 52441 Linnich  
[www.bestattungen-lenzen.de](http://www.bestattungen-lenzen.de)  
[info@bestattungen-lenzen.de](mailto:info@bestattungen-lenzen.de)

**BESTATTUNGEN**  
**PETER LENZEN**

Telefon: (0 24 62) 87 86  
 Telefax: (0 24 62) 69 58

**GEPRÜFTER BESTATTER UND BESTATTERMEISTER**

**Grabmale**  
 Heinz-Gerd  
**JANSEN**  
 Steinmetz  
 Bildhauer  
 Meisterbetrieb

Ausstellung ständig geöffnet!

Wiesenstr. 2 · 52441 Linnich-Körenzig · 02462-7119  
[www.grabmale-jansen.de](http://www.grabmale-jansen.de)

Endpreis und Leistung stimmen!